



Öhringer Nachrichten

& NUSSBAUM.de

Mit den amtlichen Bekanntmachungen sowie Mitteilungen
der Großen Kreisstadt Öhringen und in Verbindung
mit einer **Online-Plattform** für den Hohenlohekreis



**Wettbewerb für
Dorfmitte Ohrnberg**

S. 6



**Neugestaltung Römerbad-
unterführung**

S. 8

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN RÖHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzl. 07946.944000
Im Eisenhütte 8 | 74626 Bretzfeld

**UMZÜGE
PROFESSIONELL
& GÜNSTIG!**

WILLI ÖSTREICH TEL. 015202992117

10 Jahre

Landesgartenschau

Öhringen blüht weiter



Der Sommer wird bunt

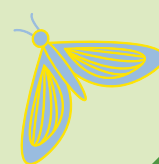
Highlights im Juli



Öhringen
schmeckt

26.07.26, 11-18 Uhr

Live-Cooking, Verkostung,
Genussmeile, Musik



Kinderfest

Allmand kunterbunt

29.07.26, 11-17 Uhr

ZDF Rateshow
„1, 2 oder 3“,
Spiele-Rallye,
u.v.m.

Das komplette
Programm:

oehringen.de/jubilaeum





Große Kreisstadt
Öhringen

**Aktuelles aus
der Stadt Öhringen**

„Öhringen schmeckt“: OB Patrick Wegener schwingt den Kochlöffel

**Live Cooking & Genussmeile im Jubiläumsjahr
„10 Jahre Landesgartenschau“ auf der Allmand**

Am Sonntag, 26. Juli, verwandelt sich die große Showbühne des Sommerfestivals auf der Allmand von 11 bis 18 Uhr in eine Kochbühne: Bei „Öhringen schmeckt – Live Cooking & Genussmeile“ kocht Oberbürgermeister Patrick Wegener gemeinsam mit regionalen Gastronominnen und Gastronomen live vor Publikum. Die Veranstaltung ist Teil des Jubiläumsjahres „10 Jahre Landesgartenschau“ und findet bei freiem Eintritt statt.



Bei „Öhringen schmeckt – Live Cooking & Genussmeile“ kocht Oberbürgermeister Patrick Wegener gemeinsam mit regionalen Gastronominnen und Gastronomen live vor Publikum

Foto: privat

Fünf Gänge, fünf Köchinnen und Köche

Den Auftakt auf der Bühne macht um 12 Uhr Katharina Heinrich mit ihrer Ape Giuseppa und einem Aperitif. Um 13 Uhr folgt Peter Varnai vom Württemberger Hof mit einer Vorspeise. Dann gibt Oliver Adler vom EparVin Weinhandel aus der Öhringer Poststraße eine Weinempfehlung zur Vorspeise ab. Um 14:30 Uhr steht das gemeinsame Hauptgericht von Oberbürgermeister Patrick Wegener und Toni Tänzer auf dem Programm, inklusive Weinempfehlung von Oliver Adler/EparVin. Um 16 Uhr kreiert Björn Sinzinger von „Sinzinger's Krone“ das Dessert. Von jedem Gericht werden Kostproben an die Zuschauerinnen und Zuschauer verteilt. Zudem wird der Landesgartenschau-Jubiläumswein verkostet. Die Kochshow wird zusätzlich auf einer großen LED-Wand übertragen, sodass alle Gäste das Geschehen auf der Bühne gut verfolgen können. In den Pausen sorgt DJ Double P für musikalische Unterhaltung.

Streetfood-Meile und Getränke

Rund um die Bühne sorgt zusätzlich eine regionale Genussmeile mit Gerichten von Toni Tänzer's Eatery, Langos, Crêpes, Kaffee, Fisch, Cocktails, Eis und vielem mehr für kulinarische Abwechslung. Den Getränkeverkauf übernehmen Öhringer Vereine.

Allmand kunterbunt: Großes Kinderfest mit der ZDF-Show „1, 2 oder 3“

Öhringen feiert den Start in die Sommerferien – mit bekannter TV-Quizshow, Spiele-Rallye und Feuerwehr zum Anfassen. Pünktlich zum Beginn der Sommerferien lädt die Stadt Öhringen Kinder und Familien zu einem bunten Fest auf die Allmand ein: Am Mittwoch, 29. Juli, wird von 11 bis 17 Uhr gefeiert, gelacht und gestaunt. Das Areal, das 2016 im Zuge der Landesgartenschau neu entstanden ist, bekommt passend im Jubiläumsjahr „10 Jahre Landesgartenschau“ ein eigenes Kinderhighlight: die Allmand kunterbunt.



Die beliebte TV-Show „1, 2 oder 3“ kommt nach Öhringen

Foto: pr

ZDF-Show „1, 2 oder 3“ live in Öhringen

Höhepunkt ist die bekannte ZDF-Rateshow „1, 2 oder 3“, die für Quizspaß in der ganzen Familie sorgt. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht – denn: „Ob du recht hast oder nicht, sagt dir gleich das Licht!“

Die Show läuft an vier Terminen: um 12 Uhr, 13.30 Uhr, 15 Uhr und 16.30 Uhr. Begleitet wird das Bühnenprogramm vom beliebten Walk-Act Piet Flosse. Eintritt frei!

Spiele, Sport und Action für die ganze Familie

Bei einer bunten Spiele-Rallye können an zahlreichen Stationen Spiele wie Angelspiel, Löcherlabyrinth, Memory, Ringewerfen oder Cornhole ausprobiert werden. Wer fleißig mitspielt und genug Stempel sammelt, erhält am Ende ein kleines Geschenk. An der Hakro-Merlins-Basketball-Wurfmachine heißt es zielen, werfen, punkten. Auch die Feuerwehr ist zum Anfassen da: Mit Löschfahrzeug, Kleinlöschgerät und echter Ausrüstung wie Atemschutzgerät, Helm und Schutzhandschuhe können Kinder hautnah erleben, wie spannend die Feuerwehrarbeit ist. Auch die Polizei ist mit einem Streifenwagen dabei.

Kreativ wird es in der Bastelwerkstatt, wo Kinder eigene kleine Kunstwerke gestalten können. Für funkelnde Ferienlaune sorgt ein Beauty-Stand mit Kinderschminken und Glitzer-Tattoos. Wer sich austoben möchte, ist auf der großen Hüpfburg mit Rutsche genau richtig – hier ist Toben ausdrücklich erlaubt.

Für gutes Essen sorgt eine abwechslungsreiche Streetfood-Meile mit Burgern, Pommes, Langos, Crêpes, Kaffee, Cocktails, Slush-Eis und vielem mehr. Den Getränkeverkauf übernehmen Öhringer Vereine. Das Kinderfest wird unterstützt von der Friedrich-und-Emma-Weit-Stiftung.

Landesgartenschau Jubiläums-Highlights: Genuss, Familienspaß und Kultur

Der Sommer in Öhringen nimmt Ende Juli und Anfang August richtig Fahrt auf. Ein abwechslungsreiches Programm aus kulinarischen Erlebnissen, großen Familienfesten, sportlichen Aktivitäten und informativen Führungen lädt Einheimische wie Gäste dazu ein, die Stadt in vollen Zügen zu genießen.

Öhringen

10 Jahre
Landesgartenschau
Öhringen blüht weiter

Highlights im August

26.07.
Öhringen
schmeckt
Allmand

29.07.
Kinderfest
Allmand
kunterbunt

02.08. Fahrradführung Vor den Toren der Stadt

05.08. Kreativ-Treff in der Hohenloher Scheune

05.08. Line- oder Contra-Dance an der Tanzlinde im Hofgarten

06.08. OHRN BEACH After Work neben dem H₂O

08.08. Führung durch den **Öhringer Hofgarten** und die **Cappelaue**

**Jeden Freitag:
Fit im Park**

Termine, Orte,
weitere Infos

oehringen.de/jubilaeum

Foto: Stadt Öhringen

Ausblick auf die Event-Highlights auf der Allmand

Zum Monatsende wird auf der Allmand groß gefeiert: Am 26. Juli verwandelt sich das Gelände von 11 bis 18 Uhr für „**Öhringen schmeckt**“ in eine wahre Genussmeile. Die Besucher dürfen sich auf Live-Cooking regionaler Spitzenköche, die passende Weinbegleitung, kulinarische Kostproben sowie stimmungsvolle DJ-Beats freuen. Nur wenige Tage später, am 29. Juli, folgt von 11 bis 17 Uhr das große Kinder-Jubiläumsfest „**Allmand kunterbunt**“. Als absolutes Highlight warten vier Shows des TV-Klassikers „1, 2 oder 3“, eine spannende Spiele-Rallye, Hüpfburgen sowie aufre-

gende Besuche von Feuerwehr und Polizei auf die kleinen Gäste. Details zu beiden Allmand-Events gibt es auf oehringen.de/jubilaeum.

Auch der August startet schwungvoll und mit vielseitigen Angeboten. Am Sonntag, den 2. August, lädt eine informative **Fahrradführung** unter dem Titel „Vor den Toren der Stadt“ dazu ein, die nähere Umgebung aktiv zu erkunden. Die Tour findet von 13:30 bis 15:30 Uhr statt, Treffpunkt ist am Jugendpavillon. Für die Teilnahme wird um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an klaus.stumpf1@web.de gebeten.

Am Mittwoch, den 5. August, stehen gleich zwei abendliche Programmpunkte zur Auswahl. Von 17 bis 19 Uhr lädt die Kreativgruppe des Freundeskreises Landesgartenschau zum monatlichen **Kreativ-Treff in die Hohenloher Scheune** ein. Unter dem Motto „Basteln und malen mit Kindern“ sind alle Interessierten herzlich zum Mitmachen aufgerufen; jeden 1. Mittwoch im Monat öffnet die Gruppe hierfür ihre Türen. Eine Anmeldung ist vorab unter kreativ@lagafreundeoehringen.de erforderlich. Im Anschluss, von 19 bis 20:30 Uhr, verwandelt sich der Hofgarten in eine Tanzfläche: Die **Community-Tänzer** laden zum Line- oder Contra-Dance an der malerischen Tanzlinde ein. Kontakte für Fragen können über e.walz@gmx.de geknüpft werden.

Am Donnerstag, den 6. August, heißt es ab 17 Uhr wieder entspannen beim beliebten **„OHRN BEACH After Work“** neben dem Freibad – H2Ö, das mit entspannter Atmosphäre lockt. Am darauffolgenden Freitag, den 7. August, wird es von 10:30 bis 11:15 Uhr sportlich, wenn das wöchentliche Angebot **„Fit im Park“** auf dem Programm steht.

Den Abschluss dieser abwechslungsreichen Veranstaltungstage bildet am Samstag, den 8. August, von 15 bis 16:30 Uhr eine geführte **Tour durch den Hofgarten und die Cappelaue**. Auf dem rund 3 Kilometer langen Fußweg erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über die Historie und die Natur der Parkanlagen. Die Kosten betragen 3,00 € pro Person und werden direkt vor Ort entrichtet. Treffpunkt ist der Schlosshof, eine vorherige Anmeldung per E-Mail unter fuehrungen@freundeskreis-laga2016.de ist notwendig.

Machen Sie mit: Runder Tisch zur Weiterentwicklung der Innenstadt

Unsere Öhringer Innenstadt ist das Herzstück unserer Stadt – ein Ort zum Begegnen, Einkaufen, Leben und Genießen. Damit das auch in Zukunft so bleibt, will die Stadtverwaltung die Innenstadt gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern weiterentwickeln und die Weichen für die kommenden Jahre stellen.

Der Hintergrund: Beschluss des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. November 2025 die Einsetzung eines Runden Tisches beschlossen. Dieser soll als feste Institution den produktiven Dialogprozess in unserer Stadt verstetigen. Bei einem vorausgegangenen Workshop wurden die wichtigsten Zielsetzungen für die Öhringer Innenstadt klar priorisiert: Die Erhöhung der Attraktivität für junge Menschen und Familien. Die Stärkung unseres Status als attraktives Zentrum in der Region. Die Entwicklung einer noch vielfältigeren Nutzungsstruktur.

Das erste große Thema im Herbst: Gemeinsam Ideen für die Innenstadt entwickeln

Der neu zu gründende Runde Tisch wird sich viermal im Jahr treffen, um konkrete Ideen und Konzepte für die Weiterentwicklung der Innenstadt zu erarbeiten. Der Startschuss fällt im kommenden Herbst. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragen der Aufenthaltsqualität, der Erreichbarkeit, der Barrierefreiheit sowie einer attraktiven Gestaltung des öffentlichen Raums.

Neben der Begleitung bereits laufender Projekte und der Diskussion möglicher verkehrlicher Maßnahmen werden weitere wichtige Themen behandelt. Dazu gehören die Konkretisierung einer Parkraumstrategie sowie bereits beschlossene Einzelmaßnahmen, wie das Aufstellen neuer Radabstellanlagen und die Prüfung weiterer Schritte zur Verbesserung der Barrierefreiheit. Ziel ist es, gemeinsam mit den relevanten Akteuren tragfähige Lösungen für eine lebendige und zukunftsfähige Innenstadt zu entwickeln.

Termine bereits fixiert: Bitte vormerken!

Die Projektgruppe trifft sich viermal im Jahr. Der erste Termin steht bereits fest – Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, sich diese Zeitfenster freizuhalten: **Auftakttermin: Dienstag, 06.10.2026 um 18:00 Uhr, Blauer Saal.** Folgetermine: 12.01.2027, 13.04.2027 und 06.07.2027

Wen wir suchen: Ihre Stimme zählt!

Um möglichst viele verschiedene Perspektiven direkt in die Diskussion einzubinden, sucht die Stadt engagierte Bürgerinnen und Bürger als feste Teilnehmer für den Runden Tisch (es wird jeweils ein Vertreter pro Platz bestimmt):

- **2 Bewohner/innen** der Innenstadt
- **1 Gastronomiebetreiber/in** aus der Innenstadt
- **1 Einzelhändler/in** aus der Innenstadt
- **1 Ärztin / Arzt** mit Praxis in der Innenstadt
- **1 Vertreter/in des allgemeinen Gewerbes** aus der Innenstadt
- **5 Öhringer Bürger/innen, die nicht in der Innenstadt wohnen:** 2 Personen aus dem Norden (nördlich der Bahnlinie), 2 Personen aus dem Süden (südlich der Bahnlinie), 1 Person aus den Teilorten

Sollten sich für die jeweiligen Plätze mehr Personen bewerben als Plätze frei sind, entscheidet direkt nach dem Bewerbungsschluss das Losverfahren.

Wer ist noch dabei? Die Bürgerinnen und Bürger diskutieren nicht alleine. Die Runde wird durch jeweils eine Vertretung von Stadtmarketing & Stadtentwicklung, dem Stadtseniorenrat, dem Jugendforum Öhringen, dem Verein „Öhringen Lieblingsstadt“ sowie je einem Mitglied der verschiedenen Fraktionen des Gemeinderats ergänzt.

So können Sie mitmachen: Haben Sie Lust, die Zukunft unserer Innenstadt aktiv mitzugestalten? Dann nutzen Sie das unten/nebenstehende Bewerbungsformular! **Bewerbungsschluss ist der 15. September 2026.** Füllen Sie das Formular einfach vollständig aus, schneiden Sie es aus und werfen Sie es in den Briefkasten der **Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15.** Alternativ ist auch eine einfache **Online-Bewerbung** auf oehringen.de/runder-tisch möglich.



Öhringen

Bewerben

und Öhringen aktiv mitgestalten

(Abgabe bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 15)

Bis 15.09.26 bewerben

Name _____

Straße und Hausnummer _____

Email-Adresse (falls vorhanden) _____

Telefonnummer _____

Ich bewerbe mich für folgenden Platz (Bitte nur EINES ankreuzen):

- ☐ Bewohner/in der Innenstadt
- ☐ Gastronomiebetreiber/in aus der Innenstadt
- ☐ Einzelhändler/in aus der Innenstadt
- ☐ Ärztin/ Arzt mit Praxis in der Innenstadt
- ☐ anderes Gewerbe in der Innenstadt
- ☐ Bürger/in außerhalb der Innenstadt – Wohnort im Norden
- ☐ Bürger/in außerhalb der Innenstadt – Wohnort im Süden
- ☐ Bürger/in aus den Teilorten

Ich bestätige, dass ich am Auftakttermin (06.10.2026, 18 Uhr) Zeit habe. Im Falle von Mehrfachbewerbungen bin ich mit dem Losverfahren einverstanden.

**oehringen.de/
runder-tisch**

Pop-up-Store „49“ in Öhringen stößt auf überwältigende Nachfrage

Der neue Pop-up-Store „49“ in der Öhringer Innenstadt erweist sich bereits vor seiner Eröffnung als voller Erfolg: Innerhalb von gut einer Woche sind sämtliche Nutzungszeiträume für das Jahr 2026 vollständig ausgebucht. Weitere Anfragen kommen aktuell täglich, sodass auch bereits jetzt alle Zeitfenster im ersten Halbjahr 2027 vergeben sind.

„Die enorme Resonanz zeigt, wie groß das Interesse an kreativen Präsentationsflächen in zentraler Lage ist. Wir freuen uns sehr, dass unser Angebot so hervorragend angenommen wird“, so Carina Trovato von der Wirtschaftsförderung der Stadt.

Mit dem Pop-up-Store „49“ in der Poststraße geht die Stadt Öhringen neue Wege in der Innenstadtbelebung. In 1A-Lage stellt sie eine eigene Immobilie und das Mobiliar für 14 Tage kostenfrei und unkompliziert für kreative Köpfe aus der Region zur Verfügung. Das bundesweit als besonders innovativ geltende Konzept setzt gezielt auf kreative Zwischennutzung und bietet eine Plattform für regionale Talente.

Oberbürgermeister Patrick Wegener betont: „Mit dem Pop-up-Store schaffen wir eine risikofreie Möglichkeit für kreative Bürgerinnen und Bürger, ihre Ideen auszuprobieren und erste unternehmerische Erfahrungen zu sammeln. Gleichzeitig beleben wir unsere Innenstadt mit neuen Impulsen.“

Geöffnet ist der Pop-up-Store ab Samstag, 01.08.2026. Viel Platz für Regionalität, Kreativität und Vielfalt: Talente bieten im zweiwöchigen Wechsel neue Produkte und neue Lieblingsstücke an. Die Bandbreite ist dabei groß, von Malerei, Gehäkeltem, Schmuck, Holzartikel, Grußkarten oder Trockenblumen.

Interessierte finden weitere Informationen zu flexiblen Öffnungszeiten sowie das Bewerbungsformular unter oehringen.de/popupstore.



Bis Juni 2027 ausgebucht – der städtische Pop-up-Store in der Innenstadt Foto: Stadt Öhringen

BAROCK 'n' ROLL –

Rockkonzert vor dem barocken Hoftheater

Barocke Baukultur trifft auf Rockmusik – bei freiem Eintritt im Hoftheater Öhringen

Am Samstag, 22. August 2026, verwandelt sich der Hofgarten vor dem historischen Hoftheater im Rahmen des 10-jährigen Landgartenschaujubiläums in eine ungewöhnliche Bühne: Ab 18 Uhr treffen barocke Baukultur und kraftvolle Rockmusik aufeinander, wenn die Band BOEGT unter freiem Himmel zu „BAROCK 'n' ROLL“ einlädt. Der Eintritt ist frei.

Vor der prächtigen Kulisse des Hoftheaters ist eine besondere Atmosphäre garantiert: Gemeinsam tanzen, singen und Zeit verbringen – mitten im Grünen Für die Verpflegung sorgt das gleichnamige Restaurant Hoftheater mit Speisen und Getränken direkt vor Ort.

Rock, der lebt: die Band BOEGT

Seit 2016 lässt die achtköpfige Band BOEGT Rockgeschichte wieder lebendig werden. Die befreundeten Musikerinnen und Musiker haben sich einem Ziel verschrieben: ehrliche, kraftvolle Live-Musik, die Klassiker der Rockgeschichte auf die Bühne zurückholt und weiterträgt.



BOEGT

Foto: pr



Das Hoftheater wird zur Rockbühne Foto: Stadt Öhringen

Egal ob Biergarten, Club oder Festival – wo Strom, eine Bühne und Publikum mit Lust auf einen Ritt durch die Hall of Fame des Rock zusammenkommen, ist BOEGT zuhause. „Back to the roots. Forward to the party.“ So beschreibt die Band ihr Motto – und verspricht dem Publikum in Öhringen einen Abend, der die pure, unsterbliche Magie der Rockmusik feiert.

Das Hoftheater: barocke Geschichte mitten in Öhringen

Graf Johann Friedrich II. von Hohenlohe-Neuenstein-Öhringen erwarb 1743 das Gelände zwischen Ohrn und Uhlandstraße und ließ dort ein barockes Lusthaus errichten – mit betonter Mitte, zwei vorspringenden Treppenhäusern und einem Mansardendach mit geschweiften Aufbauten. Während das Erdgeschoss ursprünglich als Orangerie diente, entstand im hohen Obergeschoss ein Theatersaal mit Bühne und Rang. Seither trägt das Gebäude den Namen „Hoftheater“.

Im Laufe der Zeit diente das Hoftheater unter anderem als Schulgebäude, Bürgerhaus und Stadtbücherei. Ab März 2011 sanierte die Stadt Öhringen das Hoftheater samt umliegenden Gebäuden grundlegend. Nach zweijähriger Bauzeit finden dort seit 2013 wieder Konzerte, kulturelle Veranstaltungen sowie private Feierlichkeiten und Hochzeiten statt.

Endlich Sommer!

School's Out Partys am 29. Juli

Die Stadt Öhringen lädt zum Start in die Sommerferien zu mehreren Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Familien ein. Bereits am Mittwoch, 29. Juli 2026, findet von 11 bis 17 Uhr auf der Allmand das große Kinderfest „Allmand kunterbunt“ statt. Höhepunkt ist die bekannte ZDF-Quizshow „1, 2 oder 3“, die mehrmals täglich zum Mitmachen einlädt. Ergänzt wird das kostenfreie Programm durch eine Spiele-Rallye, Mitmachaktionen, Kreativangebote sowie Einblicke bei Feuerwehr und Polizei. Eine Streetfood-Meile sorgt für die passende Verpflegung.

Am Nachmittag lädt der Jugendpavillon Kinder ab 9 Jahren von 16 bis 19 Uhr zur „School is out Party“ ein. Auf dem Programm stehen Spiele, Mitmachaktionen und Musik. Snacks und Getränke werden ebenfalls angeboten. Die Veranstalter empfehlen, bei sonnigem Wetter an eine Kopfbedeckung und Sonnenschutz zu denken.

Am Abend richtet sich das Angebot an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 26 Jahren. Das Jugendforum und das Jugendreferat Öhringen laden ab 19 Uhr zur „School's Out Party“ ins und rund um das FiASKo, Büttelbronnerstraße 31, ein. Neben zahlreichen Möglichkeiten zum Chillen stehen Billard, Kicker, Tischtennis und weitere Spiele zur Verfügung. Getränke, Pommes und Eis gibt es zu fairen Preisen. Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste ab 21:30 Uhr: Die Band „after the sun“ sorgt live auf der Bühne im FiASKo für musikalische Unterhaltung und ausgelassene Stimmung. Die Veranstaltung endet um Mitternacht.

Die Stadt Öhringen wünscht allen Schülerinnen und Schülern tolle Sommerferien!

Kostenlos baden: Schüler-Ferienaktion im Freibad vom 1. bis 16. August 2026

Das Schuljahr ist geschafft – Zeit, den Kopf freizukriegen, abzuschalten und einfach mal nichts zu tun (außer Spaß haben natürlich)!

Und weil der Sommer in Öhringen einfach ins Freibad gehört, haben wir etwas Cooles für euch: **Von 1. bis 16. August könnt ihr kostenlos ins H₂O – das Strandbad!** Ganz egal ob Grundschule oder Oberstufe – wenn ihr in Öhringen wohnt oder hier zur Schule geht, seid ihr dabei. Einfach Schülerschein, Schulbescheinigung oder Perso mitbringen, Badesachen einpacken, Freundinnen und Freunde schnappen und los geht's! Ist kein Ausweisdokument vorhanden, können auch begleitende Eltern ihren Ausweis vorzeigen.

Wir wünschen euch mega entspannte Ferien, super Wetter und jede Menge Spaß.

Schöne Sommerferien und bis bald im H₂O!



Öhringen

Grenzenloser Badespaß!

**Für Schülerinnen und Schüler,
die in Öhringen wohnen oder
hier zur Schule gehen.**

1. – 16. August

Eintritt frei

gegen Vorlage des Schülerschweises
oder einer Schulbescheinigung

Das Strandbad
H₂O

Rendelstraße 31
74613 Öhringen
Tel. 07941- 68 4350

Kinderplanschbecken im Freibad wieder in Betrieb

Die technische Störung im Kinderplanschbecken des Öhringer Freibads konnte am 21. Juli erfolgreich behoben werden. Das Becken steht den jüngsten Badegästen ab sofort wieder uneingeschränkt zur Verfügung.

Ein besonderer Dank gilt einem ehemaligen Mitarbeiter der Stadt Öhringen, dessen engagierter Einsatz maßgeblich zur schnellen Wiederinbetriebnahme beigetragen hat. Dank seines umfangreichen Fachwissens konnte die defekte Umwälzpumpe innerhalb von nur drei Tagen repariert und umfassend instand gesetzt werden. Der ausdrückliche Dank gilt ebenso Herrn Hess von der HE-GEMA GmbH sowie allen beteiligten Mitarbeitenden, die durch ihren Einsatz diese zügige Lösung ermöglicht haben. Die Stadtverwaltung und die Bäderbetriebe wünschen allen Badegästen eine erholsame und angenehme Zeit im Öhringer Freibad. „Türen auf mit der Maus“ in Öhringen

Am 3. Oktober öffnen drei kulturelle Einrichtungen unter dem Motto „Kleine Wunder“ ihre Türen für Familien – Anmeldung erforderlich.

Am bundesweiten Türöffner-Tag der beliebten „Sendung mit der Maus“ lädt die Stadt Öhringen Familien mit Kindern zwischen 5 und 8 Jahren zu einer besonderen Entdeckungsreise ein: Am Samstag, den 3. Oktober, von 10 bis 13 Uhr können drei kulturelle Einrichtungen der Stadt hautnah erlebt werden – das Stadtarchiv im Schloss, das Weygang-Museum und die Stadtbücherei. Das diesjährige Motto ist „Kleine Wunder“. Immer zur vollen Stunde startet eine neue Gruppe an einem der drei Orte. Wo die jeweilige Familie beginnt, erfahren die Teilnehmenden rund eine Woche vorher per E-Mail.

Im Magazinraum des Stadtarchivs Öhringen erhalten die Kinder einen spielerischen, altersgerechten Einblick in einen Ort, der ihnen sonst verschlossen bleibt.



die Maus
WDR

Kleine Wunder

**Türen auf
mit der Maus**

2026

Foto: WDR

Auf einer Art Schatzsuche nach alten Siegeln, farbigen Stadtplänen, Fotos und Postkarten können sie Wundersames über ihre Stadt erfahren und das Damals mit dem Heute vergleichen. An einer Mitmachstation dürfen sie zudem alte Schriften entziffern, eigene Symbole entwerfen, mit Zaubertinte schreiben oder drucken.

Im Weygang-Museum öffnet sich das sonst für die Öffentlichkeit unzugängliche Museumsdepot. Hinter jeder Tür und in jedem Schrank warten spannende Objekte, die Geschichten erzählen und die Vergangenheit ins Hier und Jetzt holen. Bei einer kurzweiligen Führung durch die Depots können die Kinder selbstständig auf Entdeckungstour gehen.

In der Stadtbücherei blicken die Kinder hinter die Kulissen: Was passiert im Büro? Wie sieht der Dachboden des über 500 Jahre alten Alten Rathauses aus? Denn kleine Wunder stecken in vielen Geschichten – und eine Bibliothek ist selbst ein kleines Wunder: Sie vereint Wissen für Groß und Klein mit Gemütlichkeit und Spaß. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind jedoch begrenzt. Anmeldungen werden erbeten an weygang.museum@oehringen.de. Weitere Informationen zum bundesweiten Aktionstag gibt es unter www.die-maus.de.

Spendenaktion für Flöhri: Fotopoint kommt!

735 Euro von 13 Spenderinnen und Spendern zusammenkommen – Vielen Dank!

Die Spendenaktion „Spenden Sie für Flöhri!“ ist abgeschlossen: Anlässlich des zehnten Jubiläums der Landesgartenschau sammelte die Stadt seit Mai über die Gemeinschaftsstiftung Spenden für sogenannte Fotopoints mit dem Landesgartenschau-Maskottchen Flöhri. Insgesamt 735 Euro sind über 13 Einzelspenden zusammengekommen – genug, um die Hälfte der Kosten für einen Fotopoint zu decken. Die andere Hälfte kommt von der Stadt.

Der Fotopoint wird am Gräferspielplatz aufgestellt werden. Die lebensgroße Station lädt zum Fotografieren und für Selfies ein und verfügt über ein Guckloch zum Durchschauen.

Vielen Dank an alle, die sich am Projekt beteiligt haben.



Am Gräferspielplatz im Hofgarten wird ein Fotopoint aufgestellt
Foto: Stadt Öhringen

Neue Ausstellung im Rathaus Öhringen: Unter die Haut – Arbeiten von Thalea Sophie Fix

Vom 10. August bis 17. September 2026 zeigt das Rathaus Öhringen die Ausstellung „Unter die Haut“ der Künstlerin Thalea Sophie Fix

Kunst muss nicht gut sein – Kunst muss guttun. Mit dieser Haltung lädt Thalea Sophie Fix dazu ein, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und sich in einer schnelllebigsten Welt Zeit für Sinnlichkeit, Begegnung und Selbstwahrnehmung zu nehmen. In ihrer Malerei beschäftigt sich die Künstlerin mit Körperlichkeit, der Darstellung der Haut, Porträts sowie dem natürlichen Kreislauf des Lebens.

Dabei hinterfragt sie gängige Schönheitsideale und zeigt, dass wahre Schönheit nicht in Perfektion liegt, sondern in Individualität, Erfahrungen und vermeintlichen Makeln.

Die gezeigten Werke regen dazu an, den Blick auf den eigenen Körper neu zu überdenken und Veränderungen nicht als Verlust, sondern als Ausdruck des Lebens zu begreifen. Thalea Sophie Fix möchte mit ihrer Kunst das Leben verstehen, Veränderungen wertschätzen und die Vergänglichkeit als positiven Reiz betrachten, um dem Leben mehr Leben zu geben.

Zur Künstlerin



Thalea Sophie Fix ist 26 Jahre alt, seit ihrer Kindheit leidenschaftliche Künstlerin sowie studierte Innenarchitektin (B.Eng.) und Kunstpädagogin (M.A.). Ihre künstlerischen Anfänge liegen in der Zeichnung mit Kohle, Graphit und Kreide. Im Laufe der Zeit verlagerte sich ihr Schwerpunkt zunächst zur Aquarell- und schließlich zur Acrylmalerei. In ihren Arbeiten erforscht sie die Beziehung zwischen Körper, Zeit und Identität und verbindet dabei figurative Malerei mit Einflüssen aus alltäglichen Menschenbeobachtungen und der Ästhetik der Street Art. Ihre Farbpalette reicht von sinnlichen Hauttönen bis zu expressiven Farbausdrücken.

Bereits in diesem Jahr war Thalea Sophie Fix bei der Tausend-Lichter-Ausstellung und der Museumsnacht in Aschaffenburg vertreten. Darüber hinaus initiierte sie ein Pop-up-Kunstkollektiv und veranstaltete ein Live-Painting-Event beim StijlMarkt in Mainz. Neben Auftragsarbeiten präsentiert und verkauft sie ihre Werke über die Plattform Studierenden Kunstmarkt.

Zu ihren Arbeiten sagt die Künstlerin: „Mit meiner Kunst möchte ich das Leben verstehen, Veränderungen wertschätzen und die Vergänglichkeit als positiven Reiz ansehen, dem Leben mehr Leben zu geben. Die Einzigartigkeit des Körpers und die Abweichung von gesellschaftlichen Idealen sind es, die Menschen interessant und schön machen.“

Ausstellungszeitraum:

10. August bis 17. September 2026

Ort: Rathaus Öhringen/Treppenhause, Marktplatz 15

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 8:15 bis 16:15 Uhr, Donnerstag: 8:15 bis 18 Uhr, Freitag: 8:15 bis 12:15 Uhr

Eintritt: frei

Kontakt zur Künstlerin

Studierenden-Kunstmarkt-Profil:

<https://studenten-kunstmarkt.de/marketplace/seller/thalea-sophie-fix>

Instagram-Profil: **tsophief_**

<https://www.instagram.com/tsophief/>

E-Mail: thalea_fix@web.de, Telefon: +49 151 2240 7670

Zwei erste Preise im Wettbewerb für die künftige Dorfmitte Ohrnberg

Preisgericht entscheidet in nichtöffentlicher Sitzung über städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerb – Siegerentwürfe sollen gemeinsam weiterentwickelt werden. Ausstellung der Entwürfe im Rathaus/Weißer Saal ab 27. Juli

Der städtebaulich-freiraumplanerische Wettbewerb „Dorfmitte Ohrnberg“ ist entschieden. Am 15. Juli 2026 tagte das Preisgericht in nichtöffentlicher Sitzung im Öhringer Hoftheater und bewertete die eingereichten Entwürfe für die künftige Gestaltung der Ortsmitte im Ortsteil Ohrnberg. Von 15 zum Wettbewerb zugelassenen Büros und Arbeitsgemeinschaften hatten 13 eine Arbeit eingereicht; alle 13 Entwürfe wurden zur Beurteilung zugelassen. Den Vorsitz führte Dipl.-Ing. Klaus Elliger, Stadtplaner und Architekt aus Karlsruhe. Zu den Sachpreisrichtern gehörten ebenfalls Brigitte Roloff, Ortsvorsteherin Ohrnberg und Timo Müller, stellvertretender Ortsvorsteher Ohrnberg.

Grundlage der Bewertung waren die in der Auslobung festgelegten Beurteilungskriterien. Besonderes Augenmerk legte das Preisgericht dabei auf die städtebauliche Stellung der Baukörper und die Frage, wie sich der künftige Dorfplatz vom Vorbereich der Ohrn abgrenzt oder mit ihm verbindet, sowie darauf, ob die vorgeschlagenen Nutzungen in Art und Umfang realistisch sind und sich angemessen in das dörfliche Umfeld einfügen. Ein Augenmerk wurde auch auf die Führung der Busspur, die Einbindung des Radtourismus und den Hochwasserschutz gelegt.

In zwei Wertungsrounds reduzierte das Gremium die Zahl der Entwürfe zunächst auf neun, anschließend auf drei Arbeiten in der engeren Wahl. Nach eingehender schriftlicher und mündlicher Beurteilung beschloss das Preisgericht einstimmig, gleich zwei Entwürfe mit einem ersten Preis auszuzeichnen. Die Wettbewerbssumme von insgesamt 25.000 Euro wurde daraufhin abweichend von der Auslobung verteilt: Die beiden ersten Preise erhalten je 10.500 Euro, der dritte Preis 4.000 Euro.

Die Preisträger

1. Preis – uli möhrle landschaftsarchitekt bdla. (seit Januar 2026: studio morgenwald), Stadtplaner, Augsburg.



Punkt 16.30 Uhr fiel die Entscheidung für die Sieger des Wettbewerbs zur Dorfmitte Ohrnberg. Im Bild sind die Sitzungsteilnehmenden mit den Siegerentwürfen und OB Patrick Wegener (r.) zu sehen. Vom 27. Juli bis 7. August können alle eingereichten Entwürfe im Weißen Saal im Schloss Öhringen besichtigt werden und stehen ab sofort auch unter www.oehringen.de zur Ansicht bereit.

Foto: Stadt Öhringen

Das Preisgericht würdigt, dass der Entwurf die neue Dorfmitte mit drei kleineren, an frühere Scheunen erinnernden Gebäuden räumlich fasst und dabei Nutzungen wie Buswarten, Bürgersaal und ein kleines Café unterbringt. In der Begründung heißt es, die kleinteilige Baustuktur greife die historische Körnung des Ortes „einfühlsam“ auf und beschreibe die neue Ortsmitte „in ansprechender Proportion“. Als besonders gelungen hebt das Gremium die zurückhaltende Gestaltung des Platzes mit locker gestellten Bäumen, wassergebundener Decke sowie die unauffällige Integration von Retentionsflächen und Rigolen zum Schutz vor Starkregen hervor. Kritisch merkt das Preisgericht an, dass das „Hütten“-Konzept hohe gestalterische Präzision in der Ausführung erfordere und die Frage möglicher Hochwassereinflüsse auf die Erdgeschoße noch bautechnisch zu klären sei.

1. Preis – Bauforum Berlin GmbH mit ARQ Architekten Rintz und Quack GmbH, Berlin.



1. Preis

Foto: uli möhrle landschaftsarchitekt bdla

Dieser Entwurf verfolgt die städtebauliche Leitidee „Gemeinschaft und Vielfalt“ und verbindet das Wettbewerbsgebiet über eine Vielzahl gestalterischer Elemente – vom Ohrnufer über einen eingeschossigen, allseitig und flexibel bespielbaren Pavillon bis zur zentralen Platzgestaltung am Rathaus. Das Preisgericht bescheinigt der Arbeit ein „robustes Gesamtkonzept“ für die neue Ortsmitte und hebt hervor, dass die Erschließung von Parkplätzen und Busverkehr über das bestehende Straßennetz die Dorfmitte „nahezu autofrei“ werden lasse. Der Pavillon mit Buswartebereich, Lagerflächen und öffentlichem Mehrzweckraum wird als besondere Stärke des Konzepts gewertet. Angeregt wird eine zusätzliche Bepflanzung entlang der nördlichen Sindringer Straße sowie mehr Angebote zur Belebung des zentralen Platzes.



1. Preis Foto: Bauforum Berlin GmbH mit ARQ Architekten Rintz und Quack GmbH

3. Preis – Weidinger Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin, mit Niemann + Steege + Gesellschaft für Stadtentwicklung Stadtplanung Städtebau Städtebaurecht mbH, Düsseldorf.

Das historische Rathaus, das neue Bürgerhaus und die Nordbebauung an der Sindringer Straße bilden in diesem Entwurf gemeinsam einen als Marktplatz multifunktional nutzbaren Dorfplatz; der Blickbezug von der Ohrntalstraße zum Rathaus bleibt dabei erhalten. Das Preisgericht lobt insbesondere das Zusammenspiel von Bürgerhaus und Rathaus über einen vermittelnden Biergarten unter großen Laubbäumen. Die Gesamtkonzeption sei „städtebaulich nahezu stimmig“ und biete „ein gutes Entwicklungspotential“ für Städtebau und Freiräume der Dorfmitte.



3. Preis Foto: Weidinger Landschaftsarchitekten GmbH, Berlin, mit Niemann + Steege + Gesellschaft für Stadtentwicklung Stadtplanung Städtebau Städtebaurecht mbH, Düsseldorf

Als Schwachpunkte benennt das Gremium unter anderem einzelne Stellplätze, die den durchgängigen Platzcharakter unterbrechen, sowie eine wenig überzeugende Anbindung an die südlichen dörflichen Wegestrukturen.

So kann die Planung der Dorfmitte nun weitergehen

Der Vorsitzende Klaus Elliger stellte am Ende der Sitzung fest, dass der Wettbewerb ein sehr gutes Ergebnis erbracht habe. Die Siegerentwürfe bilden eine überzeugende Grundlage sowohl für die städtebauliche und landschaftsplanerische Weiterbearbeitung der Dorfmitte als auch für die mittel- und langfristige Entwicklung des umliegenden Bereichs. Das Preisgericht empfahl der Stadt Öhringen als Ausloberin einstimmig, die beiden Verfasserteams des mit dem ersten Preis ausgezeichneten Entwurfs im Sinne der Auslobung gemeinsam mit der weiteren Bearbeitung zu beauftragen und dabei die schriftlichen Beurteilungen des Preisgerichts zu berücksichtigen.

Damit rückt die Neugestaltung der Dorfmitte Ohrnberg einen wichtigen Schritt näher: Ein kleinteilig gegliederter, zurückhaltend gestalteter Dorfplatz mit hoher Aufenthaltsqualität, ein neues Bürgerhaus mit Räumen für Vereine und Gastronomie, ein multifunktional nutzbarer Pavillon mit Bushaltestelle sowie eine klimaangepasste Gestaltung mit Retentionsflächen und einem behutsamen Bezug zur Ohrn sollen die Grundlage für die weitere Planung bilden. Die konkrete Ausgestaltung erfolgt in enger Abstimmung mit den beiden Siegerteams sowie den städtischen Fachämtern.

Ausstellung im Rathaus

Alle eingereichten Entwürfe und Siegerentwürfe sind ab dem 27. Juli ab 14 Uhr bis zum 7. August im Weißen Saal des Rathauses öffentlich einsehbar. Zu den Öffnungszeiten des Rathauses: Montag bis Mittwoch: 08:15 – 16:15 Uhr, Donnerstag: 08:15 – 18:00 Uhr, Freitag: 08:15 – 12:15 Uhr.

Der Jury gehörten als Fachpreisrichter mit Stimmrecht an: Dipl.-Ing. Klaus Elliger (Stadtplaner/Architekt, Karlsruhe), Dipl.-Ing. Elke Ukas (Landschaftsarchitektin, Schrozberg-Bartenstein), Dipl.-Ing. Tom-Philipp Zoll (Stadtplaner/Architekt, Stuttgart), Axel Lohrer (Stadtplaner/Landschaftsarchitekt, München) sowie Julia Bernhardt (Sachgebietsleiterin Hochbau und Baurecht, Stadt Öhringen).

Als Sachpreisrichter mit Stimmrecht wirkten aus dem Gemeinderat Markus Hassler (Fraktion LBO) und Ulrich Schimmel (Fraktion CDU) mit; sowie aus dem Ortschaftsrat Ohrnberg Brigitte Roloff (Ortsvorsteherin) und Timo Müller (stellvertretender Ortsvorsteher). Ergänzend dazu nahmen stellvertretende Fach- und Sachpreisrichter sowie weitere Beraterinnen und Berater an der Sitzung teil.

Alle Wettbewerbsunterlagen, die eingereichten Entwürfe, ausführliche Jurybegründungen für die Siegerentwürfe und weitere Informationen finden Sie online unter www.oehringen.de/leben-wohnen/bauen-und-wohnen/wettbewerb-dorfmitte-ohrnberg

„Landesgartenschau-Allee“ im Hofgarten eingeweiht

Die westliche Hofgartenallee in Öhringen trägt seit Donnerstag, 16. Juli 2026, offiziell den Namen „Landesgartenschau-Allee“. Im Rahmen einer kleinen Feier weihte Oberbürgermeister Patrick Wegener gemeinsam mit rund 20 Gästen aus Gemeinderat und Bürgerschaft den neuen Gedenkstein mit der Straßenbenennung ein. Zu Gast war auch Günther Patzelt in seiner historischen Tracht, alias Wendel Hipler, Kanzler der rebellierenden Bauern von 1525.



Vorhang auf: Oberbürgermeister Patrick Wegener (r.) enthüllte mit Gästen den neuen Stein mit der Aufschrift „Landesgartenschau-Allee“ Foto: Stadt Öhringen

Der Stein mit der Aufschrift „Landesgartenschau-Allee“ zierte die Allee nun parallel zur bereits bestehenden Reinhold-Würth-Allee.

Mit dem neuen Namen würdigt die Stadt Öhringen die nachhaltige Entwicklung, die die Landesgartenschau 2016 für den Hofgarten und das Stadtbild gebracht hat.

Vorausgegangen war eine Bürgerabstimmung im Jubiläumsjahr „10 Jahre Landesgartenschau Öhringen“: Zur Wahl standen die Vorschläge „Landesgartenschau-Allee“ und „Johann-Friedrich-II.-Allee“. Von insgesamt 532 abgegebenen Stimmen entfielen 379 auf die Landesgartenschau-Allee, die sich damit deutlich gegen die Johann-Friedrich-II.-Allee mit 153 Stimmen durchsetzte. Die Abstimmung war online, per Stimmzettel und über Social Media möglich: 186 Stimmen kamen über die städtische Website zusammen, 16 per Stimmzettel und 330 über Social Media.

Römische Vergangenheit trifft Street-Art: Realschule Öhringen gestaltet Römerbadunterführung neu

Realschule Öhringen realisiert Projekt mit Verein Jugend + Arbeit



Die Römerbadunterführung wurde von Schülerinnen und Schülern der Realschule Öhringen neugestaltet. Das Gestaltungsmotto war die römische Vergangenheit der Stadt

Passend zu ihrem Namen erhielt die Römerbadunterführung im Rahmen der Schulprojekttag der Realschule Öhringen vom 6. bis 9. Juli 2026 ein neues Gesicht. Rund 20 Schülerinnen und Schüler widmeten sich vier Tage lang künstlerisch der römischen Vergangenheit Öhringens und ließen die Geschichte rund um das Hanselmann-Bad und den Vicus Aurelianus lebendig werden. Auch Oberbürgermeister Patrick Wegener half tatkräftig bei der Neugestaltung mit.

Das Projekt entstand in Zusammenarbeit mit dem Verein Jugend + Arbeit e. V. sowie der Firma Schneider GmbH & Co. KG aus Öhringen. Unterstützt wurden die Jugendlichen dabei von Street-Art-Künstler Gerd Metzler, der sein Können und seine Erfahrung in die Gestaltung der Unterführung einbrachte.

Die Leitung des Projekts auf schulischer Seite lag bei Lehrerin Veronica Dorn. Vonseiten des Vereins Jugend + Arbeit waren Projektverantwortlicher Manfred Goldbaum, Vorsitzender Norbert Baumgartner sowie Koordinatorin Selina Sulzbacher beteiligt. Auch die Stadt Öhringen begleitete das Vorhaben: Stadtbaumeister Frank Hildebrand vom Stadtbauamt sowie Michael Jung vom Sachgebiet Tiefbau standen dem Projekt fachlich zur Seite.

Mit dem Projekt verbindet sich das Ziel, jungen Menschen die Geschichte ihrer Heimatstadt näherzubringen und ihnen zugleich die Möglichkeit zu geben, den öffentlichen Raum aktiv und kreativ mitzugestalten. Die neu gestaltete Römerbadunterführung wird damit zu einem sichtbaren Zeichen für gelebtes



Auch OB Patrick Wegener ließ es sich nicht nehmen, den Öhringer Schlüssel künstlerisch zu vollenden
Fotos: Stadt Öhringen

bürgerschaftliches Engagement und die enge Zusammenarbeit zwischen Schule, Verein und Stadtverwaltung und dem Öhringer Bauhof. Zur Belohnung gab es am Abschlusstag noch ein Eis für alle von der Stadt Öhringen.

Über den Verein Jugend + Arbeit

Der Verein Jugend + Arbeit e. V. setzt sich dafür ein, jungen Menschen die Bedeutung von Arbeit als sinnstiftenden Lebensinhalt zu vermitteln. Durch die praktische Mitwirkung an realen Projekten verbinden die Jugendlichen Grundlagenwissen aus Naturwissenschaft, Gesellschaft und Geschichte mit unmittelbarer Erfahrung – sie erleben Zusammenhänge hautnah und identifizieren sich mit den von ihnen geschaffenen Produkten und Bauwerken. Unter fachmännischer und sozialpädagogischer Anleitung planen und gestalten die Jugendlichen ihre Projekte eigenverantwortlich. Aktuell sucht der Verein nach neuen Mitgliedern, bei Interesse gerne über die Homepage: <https://www.jugend-und-arbeit.info/> melden.

Schnelles Eingreifen verhindert größeren Flächenbrand in Öhringen-Cappel



Abgebranntes Feld in Cappel

Foto: privat

Dank des umsichtigen und schnellen Handelns unserer Landwirte konnte in Öhringen-Cappel ein größerer Flächenbrand verhindert werden. Beim Entdecken eines Feuers auf einem Feld reagierten die Landwirte umgehend und begannen sofort mit ersten Löschmaßnahmen. Die alarmierte Feuerwehr übernahm kurze Zeit später die weitere Brandbekämpfung und konnte ein Übergreifen der Flammen auf ein angrenzendes Wohngebiet verhindern.

Die Stadt Öhringen dankt allen Beteiligten ausdrücklich für ihr entschlossenes und professionelles Vorgehen. Ihr Einsatz hat maßgeblich dazu beigetragen, größeren Schaden abzuwenden. Angesichts der anhaltend trockenen Witterung wird die Bevölkerung dringend gebeten, besonders achtsam zu sein. Offenes Feuer, das Wegwerfen von Zigaretten sowie der unsachgemäße Umgang mit entzündlichen Materialien können schnell zu gefährlichen Situationen führen. Jeder kann durch umsichtiges Verhalten dazu beitragen, Brände zu vermeiden und die Sicherheit in unserer Stadt zu gewährleisten.

Erster Runder Tisch Vereine: Stadt Öhringen startet Dialogformat mit dem Ehrenamt

Rund 100 Vereinsverantwortliche sprechen über Herausforderungen und Lösungen



Rund 100 Vertreterinnen und Vertreter der Öhringer Vereine trafen sich im Rathaus zum runden Tisch mit der Stadtverwaltung

Foto: Stadt Öhringen

Am Samstag, 11. Juli, fand im Öhringer Rathaus der erste „Runde Tisch Vereine“ statt. Oberbürgermeister Patrick Wegener hatte Vertreterinnen und Vertreter der Öhringer Vereine zu dem dreistündigen Auftakttreffen eingeladen, um gemeinsam über die Zukunft des Vereinslebens in der Stadt zu sprechen. In Öhringen sind rund 180 Vereine aktiv und bilden einen wichtigen Teil der Stadtgesellschaft.

Nach einer kurzen Einführung und einem Impulsvortrag zum Vereinsleben in Öhringen arbeiteten die Teilnehmenden in moderierten Kleingruppen zu zentralen Themen wie Stärken und Herausforderungen der Vereine, gewünschter Unterstützung durch die Stadt sowie Ideen für die Zukunft. Die Ergebnisse wurden auf Pinnwänden festgehalten und anschließend im Plenum vorgestellt und gemeinsam priorisiert.

Ganz oben auf der Wunschliste der Vereine standen dabei:

- Eine feste Anlaufstelle bzw. ein fester Ansprechpartner bei der Stadt
- Ein Neubau bzw. neue Räumlichkeiten für das abgerissene Kubiz
- Der Aufbau einer Plattform zum Austausch zwischen den Vereinen
- Eine Kampagne bzw. ein Imagefilm zum Ehrenamt
- Ein regelmäßiger Stammtisch mit thematischen Angeboten, Vorträgen und Schulungen
- Bessere Information zu Fördermöglichkeiten und neuen gesetzlichen Regelungen

Oberbürgermeister Patrick Wegener lobte die lokale Vereinslandschaft und das Engagement der Teilnehmenden: „Unsere Vereine sind das Rückgrat unseres gesellschaftlichen Zusammenhalts. Ihre Arbeit macht einen ganz wesentlichen Teil dessen aus, was unsere Stadtgemeinschaft ausmacht – sie sind wichtige Akteure für ein lebendiges Öhringen. Der Runde Tisch hat gezeigt, wie viel Engagement, Ideenreichtum und Herzblut in unseren Vereinen steckt. Dafür möchte ich mich im Namen der Stadt ganz herzlich bedanken. Dieses ehrenamtliche Engagement verdient unsere volle Wertschätzung und Unterstützung. Wir wollen hier gemeinsam an einem starken Ehrenamt für unsere Stadt arbeiten.“

Die Ergebnisse des Runden Tisches werden nun von der Stadtverwaltung aufbereitet. Alle Teilnehmenden werden über den Zwischenstand informiert, mögliche Maßnahmen und Unterstützungsangebote geprüft und weitere Austausch- und Beteiligungsformate entwickelt. Der „Runde Tisch Vereine“ soll künftig jährlich mit wechselnden Schwerpunktthemen stattfinden.

Schön war's! Unser Hohenloher Weindorf 2026

Glänzend gefeiert: Rund 35.000 Besucherinnen und Besucher erleben ein rundum gelungenes Weindorf mit internationalen Gästen, neuen Weinschlüssel-Trägern und Rekordbeteiligung beim Weißweinpreis



Beste Stimmung und ein voller Marktplatz bei der Weindorferöffnung

Das Hohenloher Weindorf 2026 in Öhringen ist als voller Erfolg zu Ende gegangen. Über die gesamte Veranstaltungsdauer zählte die Stadt rund 35.000 Besucherinnen und Besucher, die bei bestem Wetter, guter Live-Musik und ausgelassener Stimmung die Öhringer Innenstadt in eine große Weinstube verwandelten.

Erstmals führte Oberbürgermeister Patrick Wegener die Eröffnung persönlich und ohne Moderator durch – gemeinsam mit Landrat Ian Schölzl entkorkte er im Wettbewerb auf Zeit zum Auftakt die traditionelle Magnum-Flasche Lemberger und stellte dabei sein Geschick unter Beweis. Rückmeldungen von Standbetreibern, Vereinen und Gästen fielen durchweg positiv aus: fröhliche, gut gelaunte Besucherinnen und Besucher, ein reibungsloser Ablauf und eine Atmosphäre, die viele als Höhepunkt der städtischen Veranstaltungen bezeichneten.



OB Patrick Wegener (l.) und Landrat Ian Schölzl entkorkten Magnum-Flaschen Lemberger auf Zeit

„Das Hohenloher Weindorf 2026 war einfach perfekt: die Stimmung, das Wetter, die Menschen und diese einmalige Lebensfreude. Das Weindorf hat gezeigt, wie viel Gastfreundschaft und Gemeinschaftsgefühl in unserer Stadt und in unserer Region stecken. 35.000 mehr als zufriedene Gäste sprechen eine klare Sprache. Ich danke allen Beteiligten, Vereinen und Gästen für ein wirklich rundum gelungenes Fest“ lobte OB Patrick Wegener.

Sicherheit: Wenige Vorfälle bei hoher Besucherzahl

Auch mit Blick auf die Sicherheit zieht die Stadt eine positive Bilanz: Angesichts der hohen Besucherzahl waren die polizeilich registrierten Vorfälle äußerst gering und in Relation absolut vertretbar. Auch die Zahl der Einsätze vom Deutschen Roten Kreuz, die im Verhältnis zur Besucherzahl erforderlich waren, blieb überschaubar – ein Zeichen für die entspannte und friedliche Stimmung auf dem Weindorf. Die bunt-bemalten Lego-Steine an den Eingängen fanden positiven Anklang bei den Gästen.

Neu gestalteter Laubengang und Gestaltung im Zeichen der Landesgartenschau

Sichtbar neu präsentierte sich in diesem Jahr der neu gestaltete Laubengang vor dem Rathaus, der zu einem der Blickfänge des Weindorfs wurde. Mit üppigem Blumenschmuck, stimmungsvollen Dekoelementen und den eigens gestalteten Stelen mit dem neuen Weindorf-Weinglas-Design wurde zugleich eine gestalterische Verbindung zum Jubiläum „Zehn Jahre Landesgartenschau Öhringen“ geschaffen. Das Weindorf 2026 stand damit ganz im Zeichen dieses runden Jubiläums. Neu waren auch die Lichtilluminationen als Reben und Weinstöcke auf der Schlossfassade. Ausgelassen gefeiert wurde an den drei Musikbühnen sowie Freitag und Samstag auf dem Jungen Weindorf im Hofgarten-Rondell wo sich dieses Jahr besonders viele auswärtige Gäste sehen ließen.



Neue Beleuchtung der Häuserfassaden Foto: Stadt Öhringen

Weinschlüssel für internationale Partnerschaften

Ein besonderer Moment der Eröffnung war die Verleihung der traditionellen „Öhringer Weinschlüssel“, die an besondere Persönlichkeiten verliehen werden und lebenslanges freies Trinken auf dem Weindorf garantieren. In diesem Jahr wurden die Schlüssel bewusst an die internationalen Partnerstädte und -regionen vergeben:

- Kędzierzyn-Koźle (Polen): Stellvertretend für Stadtpräsidentin Sabina Nowosielska, die krankheitsbedingt verhindert war, nahm ihr Stellvertreter Tomasz Radłowski den Weinschlüssel entgegen. Er eroberte die Herzen der Gäste mit makellosen deutschen Sätzen.
- Limerick (Irland): James C. O'Shea, Generalkonsul von Irland in München für Bayern und Baden-Württemberg, nahm den

zweiten Weinschlüssel im Namen der mit dem Hohenlohekreis verbundenen Partnerregion im Jahr der EU-Präsidentschaft entgegen.

Rekordbeteiligung beim Weißweinpreis 2026

Auch beim Hohenloher Weißweinpreis wurde 2026 ein neuer Rekord aufgestellt: 90 Weine von Öhringer und regionalen Weingütern wurden von einer Fachjury unter Leitung von Weinexperte Wolfgang Hehner verkostet und bewertet – so viele wie noch nie. Die Sieger wurden in vier Bewertungsgruppen gekürt:

Gruppe 1 – Riesling, gesetzlich trocken (keine weiteren Einschränkungen)

Platz	Weingut	Wein
1	Weingut Ungerer, Pfedelbach	2024 Riesling trocken
2	Weingut Kistenmacher & Hengerer, Heilbronn	2025 Weißer Riesling trocken, VDP.Gutswein
3	Weingut Albrecht-Gurrath	2025er Weißer Riesling trocken, Ortswein Heilbronn

Gruppe 2 – Riesling über gesetzl. trocken, max. 60 g/l Restzucker (edelsüße Weine nicht favorisiert)

Platz	Weingut	Wein
1	Weinkellerei Hohenlohe eG	2025 Riesling Spätlese, feinfruchtig
2	Schneckenhof Weingut Müller	2025 Riesling, edel & süß
3	Weingut Springer, Heilbronn	2025 Riesling Spätlese

Gruppe 3 – Sauvignon Blanc & Scheurebe, gesetzlich trocken

Platz	Weingut	Wein
1	Gebrüder Weibler GbR	2025 Sauvignon Blanc trocken
2	Weinkellerei Hohenlohe eG	2025 Sauvignon Blanc trocken
3	Weingut Albrecht-Kiessling GbR	2025 Sauvignon Blanc „Waldluft“ trocken

Gruppe 4 – Bukettssorten (Muskateller, Traminer, Kerner), max. 60 g/l Restzucker

Platz	Weingut	Wein
1	Gebrüder Weibler GbR	2025 Kleiner Ochs Muskateller, fruchtig
2	Genossenschaftskellerei Heilbronn eG	2025 Muskateller DQ, fruchtig
3	Gebrüder Weibler GbR	2025 Kleiner Ochs Gewürztraminer, fruchtig
3	Weingut Fischer, Heilbronn	2025 Weinsberger Ranzenberg Muskateller

Gastro-Preis „Ausgezeichnet Regional“ 2026



Die diesjährigen Gastropreissieger

Foto: Stadt Öhringen

Wie gewohnt wurden am Eröffnungstag auch die von den Gastronomie-Ständen eingereichten Speisen für den Gastro-Wettbewerb „Ausgezeichnet Regional“ verkostet und prämiert.

Die Preise überreichte Sternekoch Boris Rommel vom Wald- und Schlosshotel Friedrichsruhe in zwei Kategorien:

- Kategorie „Messer & Gabel“: Cataleya Food & Wine – Regionale Ofenkartoffel mit Sauerrahm, Paprika, Radieschen, Mais und Schnittlauch.
- Kategorie „Auf die Hand“: Württemberger Hof – Corn Dog vom heimischen Wildschwein.

Ausblick

Mit der Rekordbeteiligung beim Weißweinpreis, der internationalen Weinschlüssel-Verleihung und der gelungenen gestalterischen Verbindung zum Landesgartenschau-Jubiläum zeigte sich das Hohenloher Weindorf von seiner schönsten Seite. Die Stadt Öhringen bedankt sich bei allen Weingütern, Vereinen, Standbetreibern, Einsatzkräften und Besucherinnen und Besuchern für ein friedliches und stimmungsvolles Fest.

Das nächste Hohenloher Weindorf findet am ersten Juliwochenende vom 1. bis 5. Juli 2027 statt.

Staatssekretärin Sarah Schweizer besucht das Hohenloher Weindorf



V.l.: OB Patrick Wegener, Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, Sarah Schweizer, Tim Breitkreuz, MdL und Pfedelbachs Bürgermeisterin Ina Krone

Foto: Matteo Haag

Die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat, Sarah Schweizer, war zu Gast auf dem Hohenloher Weindorf in Öhringen. Begleitet von Öhringens Oberbürgermeister Patrick Wegener, Pfedelbachs Bürgermeisterin Ina Krone, Ortsvorstehern und Winzerinnen und Winzern fand zunächst eine intensive Austauschrunde im Rathaus statt. Gemeinsam wurden die Herausforderungen des Weinbaus erörtert und Lösungsansätze diskutiert, etwa die Rotationsbrache sowie neue Fördermöglichkeiten für pilzresistente Rebsorten. Nach der einstündigen Diskussion führte ein Rundgang – begleitet durch die Hohenloher Weinhoheiten – durch das Weindorf, bei dem die Besucher von Stand zu Stand die Vielfalt der Weine und kulinarischen Spezialitäten genießen konnten. Tim Breitkreuz, direkt gewählter Landtagsabgeordneter für Hohenlohe (CDU), zeigte sich begeistert: „Wir sind eine starke Weinbauregion, und es ist beeindruckend zu sehen, wie unsere Betriebe Innovation vorantreiben. Aber die Herausforderungen sind riesig und existenzgefährdend. Umso mehr daher danke ich dem Ministerium und Sarah Schweizer für diesen Besuch. Es ist mir wichtig, die Winzerinnen und Winzer hier in Hohenlohe frühzeitig mit der neuen Spitze im Landwirtschaftsministerium zu verknüpfen.“ Mit diesem Besuch wurde ein wichtiger Impuls des Landes Baden-Württemberg für den Weinbau in Hohenlohe gesetzt.

Sommerspaziergang mit dem Agenda-Arbeitskreis „Siedlung und Landwirtschaft“

Was 1999 als Agenda-Arbeitskreis begann, hat auch nach 27 Jahren nicht an Reiz verloren. Stellvertretend für jedes Jahr nahmen im Juli exakt 27 Agenda-Mitglieder an der diesjährigen Exkursion teil.



Grün-Pflanzungen im Stadtbereich war ein Thema bei der Agenda-Gruppe Foto: Stadt Öhringen

Als neuer Agenda-Schwerpunkt wurde in 2025 das Thema „Innerstädtische Grün-Pflanzungen im Stadtbereich“ mit auf die Tagesordnung genommen. Hierzu kamen über 50 Vorschläge aus der Bevölkerung. Begleitend hierzu war die Stadt bereits bei der Umsetzung tätig. In Form eines Sommerspaziergangs begann der erste Teil des Abends mit einer sehr fachkundigen Führung durch die Leiterin der Gärtnerei im Baubetriebshof Frau Sigrid Diem.

Die erste Station war der neue Teilort-Wald am Jugendpavillon, der vom Gärtnerteam des Baubetriebshofes neugestaltet wurde. Wo zuvor ein wenig ansprechender Platz an dem stark frequentierten Fuß- und Radweg lag, ist nun ein charmantes „Gartenzimmer“ entstanden.

Die Exkursion führte dann über die Löwentor-Kreuzung, die mit neuem Pflanzsubstrat und einer sehr robusten und dennoch bunten Staudenmischung neue Akzente setzt. Der Abschluss zum Thema Stadtgrün fand im Hofgarten statt.

Beim zweiten Teil der Exkursion begrüßte der Baumerlenbacher Ortsvorsteher Thomas Franke die Gruppe. Hier stand die neue Dorfmitte im Vordergrund. Das Projekt wurde von den Bürgern initiiert und gemeinschaftlich entwickelt. So wurden verschiedene Ideen für die Gestaltung des neuen Dorftreffpunkts eingebracht. In einer Liste wurden mehrere hundert Unterstützer-Unterschriften für das Projekt gesammelt, mit der die Bürger und Bürgerinnen gemeinschaftlich an den Ortschaftsrat herangetreten sind. Der Rat und die Verwaltung stellten sich der Aufgabe.

Die Agenda-Gruppe konnte sich im letzten Jahr noch vor Ort ein Bild der Ist-Situation und den anstehenden Problemen machen. Der Landschaftsarchitekt Werner Strunk wurde mit der Überplanung und Realisierung betraut. Es galt, das mit 20 Höhenmetern zuvor nur über eine Treppe zugängliche Gelände barrierearm durch einen Weg zu verbinden. Lage und Höhenabwicklung bestimmten die künftigen Aufenthaltsbereiche auf dem neuen Platz, der endlich eine Verbindung zwischen altem Ortskern und Neubaugebiet (Talhölde und Hofhölde) schafft.

Die verschiedenen Funktions- und Spielbereiche stellen ein vielfältiges Angebot für alle Alters- und Nutzergruppen bereit. Dadurch entstand ein sozialer Ankerpunkt im Dorf, das soziale Miteinander wird gefördert und das Gemeinwesen gestärkt. Dies wirkt sich positiv auf die Wohn- und Lebensqualität aller Bürger aus. Sogar ein prominenter Platz für den neuen Weihnachtsbaum konnte gefunden werden. Ebenso wurde das Element Wasser kindgerecht in die Planung integriert.

Eine im Gelände liegende Quelle füllt nun täglich das frisch sanierte Wasserhäuschen, den Spielbereich und einen neuen für alle nutzbaren sowie gut anfahrbaren Hydranten. Der mit der Umsetzung verantwortliche Ortschaftsrat Herr Albrecht Rembold erläuterte die Umbaumaßnahmen und gab eine kleine Führung.

Diese fand ihren Abschluss auf dem Hof der Familie Rembold, bei dem die Stadt und die Familie zum gemütlichen Ausklang des Sommerspaziergangs einluden. Hier wurde die Gelegenheit genutzt, sich gemeinsam beim scheidenden Naturschutzbeauftragten der Stadt, Herrn Herbert Arnold, zu bedanken, der die Agenda-Projekte in dieser Funktion lange fachlich sehr fundiert begleitete.

Verabschiedungen und Dienstjubiläen im Rathaus



Ehrungen und Verabschiedungen im Rathaus Foto: Stadt Öhringen

Die Stadt Öhringen hat am 7. Juli im Rathaus ihre langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt sowie Beschäftigte verabschiedet, die in den Ruhestand eingetreten sind. Als Anerkennung und Wertschätzung für die jahrzehntelange Treue zur Stadtverwaltung Öhringen hielt OB Patrick Wegener Dankesreden.

Für 25 Dienstjahre wurden geehrt: Steffen Walther, Schlosser im Bauhof; Doris Gebert, Reinigungskraft; und Roswitha Vosseler von der Wohngeldstelle. In den Ruhestand verabschiedet wurde Wolfgang Deininger vom Baubetriebshof.

„Wer ein Vierteljahrhundert oder länger im Dienst unserer Stadt steht, hat nicht einfach nur seinen Job gemacht – er hat Öhringen mitgestaltet. Ob im Bauhof, in der Wohngeldstelle oder bei der Reinigung: All diese Aufgaben halten unsere Verwaltung am Laufen, auch wenn sie oft im Hintergrund bleiben. Genau dafür möchte ich heute Danke sagen“, betonte OB Wegener.

Er dankte den langjährigen Beschäftigten für ihren Einsatz zum Wohle der Stadt und für ihren Erfahrungsschatz, den sie in der täglichen Arbeit mit einbringen. Auch die Vorgesetzten der Beschäftigten sowie Vertreter des Personalrats nahmen an der Feierstunde teil. Sie betonten, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stolz auf das sein dürfen, was sie in den vergangenen Jahrzehnten geleistet haben, und gaben sowohl den in den Ruhestand verabschiedeten Mitarbeitenden als auch den Dienstjubilaren viele gute Wünsche mit auf den Weg.

Aktueller Stand zur Mietspiegelerstellung: Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme an Befragung aufgerufen

Der gemeinsame Gutachterausschuss der Städte und Gemeinden Öhringen, Neuenstein, Zweiflingen, Pfedelbach und Bretzfeld arbeitet derzeit an der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels. Dieser bietet künftig eine transparente Übersicht über die ortsüblichen Vergleichsmieten und dient Mietenden sowie Vermietenden als Orientierungshilfe für eine rechtssichere Mietpreisgestaltung.

Die erste postalische Befragung von Mieterinnen und Mietern sowie Vermieterinnen und Vermietern ist inzwischen abgeschlossen. Nach der ersten Auswertung konnte eine erfreuliche Rücklaufquote von rund 50 Prozent erzielt werden. In den kommenden Tagen wird noch eine Erinnerungsaktion gestartet. Dabei werden gezielt diejenigen Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter erneut angeschrieben, die bislang noch nicht an der Befragung teilgenommen haben. Die Antwortfrist läuft bis Ende Juli.

Ihre Mithilfe ist entscheidend

Ein qualifizierter Mietspiegel ist ein wichtiges Instrument für Transparenz und Orientierung auf dem Wohnungsmarkt. Er schafft eine verlässliche Grundlage sowohl für Mieterinnen und Mieter als auch für Vermieterinnen und Vermieter. Daher bitten wir alle angeschriebenen Haushalte ausdrücklich: Wenn Sie in den kommenden Tagen ein entsprechendes Schreiben erhalten, nehmen Sie sich bitte die Zeit, an der Befragung teilzunehmen. Jede einzelne Rückmeldung trägt dazu bei, ein möglichst genaues und rechtssicheres Ergebnis zu erzielen. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

Öhringer Wochenmarkt

Der OB auf dem Wochenmarkt

Öhringens Oberbürgermeister Patrick Wegener lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt herzlich dazu ein, mit ihren Anliegen, Fragen und Anregungen auf ihn zuzukommen. Kommen Sie gerne am **Mittwoch, 29. Juli** zum Öhringer Wochenmarkt und treffen Sie Patrick Wegener von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr zum Gespräch. Gerne können interessierte Bürgerinnen und Bürger einen persönlichen Gesprächstermin vereinbaren. Unabhängig von der Art des Anliegens – ob Ideen für die Stadtentwicklung, persönliche Sorgen oder konstruktive Kritik – alle Themen sind willkommen. Termine für eine Bürgersprechstunde können über die folgenden Kontaktwege vereinbart werden.

E-Mail: oberbuergemeister@oehringen.de,

Telefon: 07941/68-114.

Führungen in Öhringen

Nachtwächterführungen und öffentliche Stadtführungen laden zum Entdecken ein

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachspaziergang durch die Öhringer Altstadt? Zwei erfahrene Nachtwächter zeigen regelmäßig die versteckten Ecken und Geheimnisse der Stadt: Fritz Offenhäuser führt jeweils am ersten Mittwoch im Monat, Günter Patzelt am dritten Mittwoch im Monat, jeweils ab 20 Uhr vom Marktplatz aus. Die rund 90-minütigen Führungen kosten 5 Euro pro Person.

Fritz Offenhäuser, der 1995 vom Hohen Rat der Oberhamballisch zum „Silbernen Hamballe“ gekürt wurde, entführt die Teilnehmenden mit seiner Hamballe-Führung in die humorvolle Geschichte der ehemaligen Faschingszeitung „Der Hamballe“ der TSG Öhringen und deren Brunnenfigur von Hermann Koziol vor der Volksbank. Bei der Halbzeit am „Hamballe-Café“ gibt es für die Gruppe ein Schnäpsle, stilecht aus einem Gießkännle eingeschenkt. Historische Anekdoten und städtische Geheimnisse runden die kurzweilige Führung ab.

Günter Patzelt wiederum führt seit über zehn Jahren mit Hellebarde, Laterne, Horn und viel Humor durch die Gassen und verborgenen Winkel der Innenstadt. Er erzählt spannende Geschichten, Anekdoten und Legenden aus Öhringens Vergangenheit und gibt Einblicke in den traditionellen Nachtwächterbrauch.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: bei Nachtwächter Fritz Offenhäuser unter Tel. 07941 207387 oder bei Nachtwächter Günter Patzelt unter Tel. 07942 941888. Auch die Tourist-Info hilft gerne weiter unter Tel. 07941 68-118 oder per E-Mail an tourist@oehringen.de. Alle Termine der Nachtwächterführungen sind unter www.hohenloher-perlen.de/erleben/fuehrungen zu finden.

Kostenlose Stadtführungen

Wer es lieber bei Tageslicht mag, kann die kostenlosen öffentlichen Stadtführungen der Stadt Öhringen nutzen: Von Mai bis Oktober finden diese jeden zweiten und vierten Sonntag im Monat statt, jeweils um 14 Uhr ab dem Rathauseingang, Marktplatz 15. Die einstündigen Führungen richten sich besonders an Einzelpersonen, Tagesgäste und spontane Besucher, eine Anmeldung ist nicht nötig (max. 25 Personen), und sie finden bei jedem Wetter statt. Weitere Informationen gibt es unter www.hohenloher-perlen.de/oeffentliche-stadtfuehrungen.html sowie bei der Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de.

Stellenausschreibungen



Zukunft gestalten!

Unsere Stadtverwaltung ist so stark, wie die Gesamtheit aller Mitarbeitenden. Werden Sie (m/w/d) Teil unseres Teams und gestalten Sie Öhringen mit uns gemeinsam als

- Sozialpädagoge/Sozialarbeiter (m/w/d)
- Sachbearbeiter im Bereich Kindergartenverwaltung (m/w/d)
- Sachbearbeiter mit dem Schwerpunkt städtebauliche Verträge und Beitragsrecht (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Stellvertretender Wassermeister (m/w/d)
- Umwelttechnologe für Wasserversorgung oder Rohrleitungsbauer (m/w/d)
- Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)
- Maler (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung! Hier finden Sie auch die ausführliche Stellenausschreibung:

oehringen.de/karriere



Bundesfreiwilligendienst

Du möchtest dich sozial engagieren und neue Erfahrungen sammeln? Ob zur beruflichen Orientierung oder als wertvoller Beitrag für die Gesellschaft – wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung für den

- **Bundesfreiwilligendienst**
in verschiedenen Einrichtungen

Hier findest du auch die ausführliche Stellenausschreibung zu den verschiedenen Einsatzgebieten.

oehringen.de/karriere



Öhringen

Sie sind
flexibel
belastbar
selbstständig
verantwortungsbewusst

Dann bewerben Sie sich bitte über unser
Online-Bewerberportal.
Bei Fragen zum Aufgabengebiet
steht Ihnen Frau Dietz
(Tel.: 07941/68-124)
gerne zur Verfügung.

**Kindergarten-
fachberatung m/w/d**

Weitere Details auf oehringen.de



Vorsicht, Abzocke!

Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger:

- » Falsche Polizeibeamte
- » Enkeltrick
- » Gewinnversprechen

STOP Geldforderung am Telefon?
Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Faltblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
Infos unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG

Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
07.08.	90.	Mersija Hamzic	Öhringen
09.08.	90.	Elisabeth Ginsheimer	Öhringen
16.08.	90.	Ella Siegle	Öhringen



Eheschließungen

17.07.2026 Jasmin Hirscher, geb. Fischer und
Heiko Hirscher



– Anzeigen –



Sei schlauer als der Klauer!

- ✓ Möglichst wenig Bargeld mitnehmen
- ✓ Wertsachen immer körpernah tragen
- ✓ Taschen stets verschlossen halten
- ✓ Im Gedränge besonders aufmerksam sein

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei
Kompetent, Kostenlos, Neutral

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf:
www.polizei-beratung.de



Notdienste

Apotheken-Notdienste

Die aktuellen Notdienste finden Sie unter <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.de>



Freiwillige Feuerwehr

Bereit für die nächste Generation

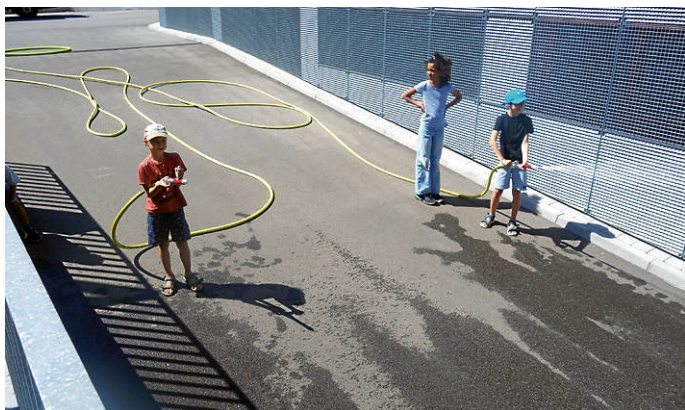
Am Opa-Enkel-Tag der Freiwilligen Feuerwehr Öhringen im Juli standen Spiel, Basteln und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Bei heißen Temperaturen kamen Stationen im kühlen Feuerwehrhaus und Wasserspiele genau recht.

Wolfgang Brosig und das Team der Alterskameraden hatten für die kleinen Gäste und ihre Opas viele abwechslungsreiche Stationen vorbereitet – alles mit Bezug zur Feuerwehr. An verschiedenen Angeboten konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und dabei spielerisch das Thema Feuerwehr entdecken. So gab es u. a. Memorykarten mit Feuerwehrmotiven.



Spiel- und Bastelaktion im Feuerwehrhaus

Auch Holzpuzzles mit Feuerwehrmotiv sorgten für Spannung und Konzentration. Wer lieber bauen und gestalten wollte, fand Holzbausätze zum Basteln sowie Ausmalbilder, die zum kreativen Ausprobieren und Ausruhen zwischendurch einluden.



Feuerlöschen selbst ausprobieren

Fotos: FFW Öhringen

Ein besonderes Highlight war außerdem das Spritzenhäuschen, das die Jugendfeuerwehr aufgebaut hat. Dort konnten die Kinder erleben, wie viel Engagement und Teamgeist hinter der Nachwuchsarbeit der Feuerwehr steckt. Und natürlich konnten sie auch selbst zum Löschschlauch greifen und erfahren, dass es gar nicht so einfach ist, das Ziel genau zu treffen.

Zum Abschluss ließen alle den Tag gemütlich ausklingen. Es gab Grillwürstchen, die allen schmeckten und den Tag gemeinsam rund abrundeten. Ein gelungener Opa-Enkel-Tag, bei dem nicht nur gespielt und gebastelt wurde, sondern vor allem das Miteinander und die Verbundenheit zur Feuerwehr sichtbar wurden.



Sonstige Institutionen

Rentenberatung

Wer berät die Bürgerinnen und Bürger in der Region?

Das Beratungsteam ist zuständig für die Landkreise Hohenlohe, Schwäbisch Hall, Ostalb und Heidenheim. Angeboten werden Beratungen vor Ort in den Dienststellen in Aalen und Schwäbisch Hall. Regelmäßige Sprechtag finden in Künzelsau, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd und Heidenheim statt. Außerdem werden Telefon- und Videoberatungen angeboten.

Wie können Beratungstermine vereinbart werden?

Die Terminvergabe erfolgt über die Telefonzentrale des Regionalzentrums Schwäbisch Hall-Aalen. Die Telefonzentrale ist gleichermaßen über die bestehenden Telefonnummern 0791 971300 (SHA) und 07361 96840 (AA) zu erreichen. Videotermine können unter folgender Adresse auch direkt im Internet gebucht werden:

www.driv-bw.de/videoberatung

Unsere Videoberatung beantwortet Ihre Fragen rund um die Rentenversicherung wie gewohnt persönlich, individuell und umfassend zu folgenden Themen:

- Rentenansprüche und Rentenbeginn
- Ausgleichszahlung bei Rentenminderung
- Zahlung freiwilliger Beiträge
- Selbstständige Tätigkeit und Rentenversicherung
- Rehabilitation

Bitte beachten Sie, dass in der Videoberatung **grundsätzlich** keine Anträge aufgenommen werden. Nutzen Sie hierzu unsere **Online-Services**.

Sie möchten ein Intensivgespräch zur Altersvorsorge in Form einer Videoberatung? Auch diesen Service bieten wir Ihnen gern. Bitte nutzen Sie dafür jedoch die Kontaktdaten zur Terminvereinbarung auf unserer **Altersvorsorge-Seite**.

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr. Eine Videoberatung ist **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich!

Landespreis für Heimatforschung ausgeschrieben

Besondere Leistungen bei der Erforschung lokaler Geschichte und Traditionen in Baden-Württemberg werden auch 2027 mit dem Landespreis für Heimatforschung geehrt.

Bewerbungen sind bis 31. Oktober möglich.

Staatssekretärin Neşe Erikli sagte: „In einer globalisierten Welt suchen viele Menschen nach Identität und Zugehörigkeit. Die Erforschung unserer Heimat und Kultur kann dazu beitragen, diese Bedürfnisse zu erfüllen. Heimatforschung fördert das Bewusstsein für unsere Geschichte, Traditionen und Werte – und schafft ein Gefühl der Verbundenheit.“

Ob kulturhistorisch, naturforscherisch oder ganz konkret mit der Vermittlung der eigenen Heimat an andere – die zumeist ehrenamtlich arbeitenden Heimatforscherinnen und -forscher im Land halten die Geschichten des Südwestens für alle kommenden Generationen präsent.

Preisgelder in Höhe von insgesamt 17.500 Euro

Ausgezeichnet werden Bürgerinnen und Bürger, die überwiegend ehrenamtlich die Orts-, Landes- und Regionalgeschichte erforschen. Es können auch Arbeiten zum lokalen Denkmal- und Naturschutz, zur Dialektforschung oder etwa über Kunst- und Technikgeschichte eingereicht werden. In der Preiskategorie „Heimatforschung digital“ sind multimediale Darstellungsformen gefragt.

Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 17.500 Euro vergeben. Bürgerinnen und Bürger können sich in folgenden vier Kategorien bewerben: Landespreis für Heimatforschung, „Heimatforschung digital“, Jugendförderpreis sowie Schülerpreis.

Neukonzeption mit neuen Bewerbungsphasen

Die Bewerbungsphase für den Heimatforschungspreis 2026 endete im April, nur noch für den Schülerpreis läuft die Bewerbungsrunde bis zum 19. Juni. Die Preisverleihung findet am 26. November 2026 in Oberkirch statt.

Die jetzt startende Bewerbungsrunde betrifft den Heimatforschungspreis 2027, die Verleihung findet dann am 4. Juni 2027 in Villingen-Schwenningen statt. Hier ist die Bewerbung noch bis 31. Oktober 2026 möglich. Die Bewerbungsunterlagen stehen auf der Website mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/ausschreibungen/ zur Verfügung.

Brände verhindern



Waldbrand verhindern!

kein offenes Feuer keine Zigaretten wegwerfen kein Parken über trockenem Gras

Notruf 112

www.dwd.de/waldbrandinfo
Deutscher Wetterdienst
Waldbrandgefahrstufe heute

fva-bw.de/waldbrandplattform

Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum,
Landwirtschaft und Heimat

Foto: Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Europa

Hitzewelle:

Wie gehen wir mit extremen Temperaturen um?

PULS! startet und will genau das herausfinden

Aktuell stellen die hohen Temperaturen viele Menschen im Alltag und am Arbeitsplatz nicht nur vor besondere Herausforderungen, sondern können sich auch auf ihre körperliche, mentale und soziale Gesundheit auswirken.

Wie erleben Menschen solche und andere Krisen? PULS! ist eine Pilotstudie in Baden-Württemberg, die erstmals in Echtzeit untersucht, wie es Menschen in Krisensituationen wie Hitzewellen, Naturkatastrophen oder Pandemien geht, was die Krise für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen bedeutet und was sie benötigen, um diese gut zu bewältigen. Über das Smartphone werden bei Krisenereignissen kurzfristig Fragebögen an die Teilnehmenden versendet und erstmals Daten zu gesundheitlichen Auswirkungen und zum Wohlergehen der Bevölkerung in Echtzeit erhoben.

Ergänzend erfassen vierteljährliche Befragungen über zwei Jahre auch längerfristige Entwicklungen.

Weitere Informationen zur Studie unter

<https://www.umm.uni-heidelberg.de/puls-studie/studie/>

Die PULS!-Studie startet nun in Baden-Württemberg. Einige Personen, die sich zuvor zur Teilnahme an Gesundheitsstudien bereit erklärt hatten, erhalten eine Einladung per E-Mail. Zudem sind Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an einer Teilnahme haben, herzlich eingeladen, sich per E-Mail an das Studienteam zu wenden. Jede Teilnahme trägt dazu bei, die Bedürfnisse, Sorgen und Herausforderungen der Bevölkerung frühzeitig sichtbar zu machen. Die gewonnenen Erkenntnisse helfen dabei, Krisen und gesellschaftliche Herausforderungen in Baden-Württemberg besser zu verstehen und wirksamer zu bewältigen.

Landratsamt Hohenlohekreis

Junge Erwachsene für Fahrschul-Workshops gesucht Gesundheitsamt sucht Honorarkräfte für Präventionsprojekt „HaLT-Peers an Fahrschulen – Sicher unterwegs!“

Wie klärt man Fahranfängerinnen und Fahranfänger über die Risiken von Alkohol- und Drogenkonsum im Straßenverkehr auf? Am besten auf Augenhöhe. Deshalb sucht das Gesundheitsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis engagierte junge Erwachsene im Alter von etwa 18 bis 25 Jahren, die das Präventionsprojekt „HaLT-Peers an Fahrschulen – Sicher unterwegs!“ als Honorarkräfte unterstützen möchten.

Im Rahmen des Projekts führen die Honorarkräfte Workshops in Fahrschulen im Hohenlohekreis durch. Dabei sprechen sie mit jungen Fahranfängerinnen und Fahranfängern über die Risiken von Alkohol- und Drogenkonsum im Straßenverkehr und sensibilisieren für ein verantwortungsbewusstes Verhalten.

Gesucht werden engagierte und kommunikative junge Erwachsene, die einen Führerschein besitzen, zuverlässig sind und Interesse an der Arbeit mit Jugendlichen haben. Von Vorteil sind außerdem erste Kenntnisse oder Interesse an den Themen Alkohol- und Drogenprävention. Alle ausgewählten Teilnehmenden werden im Rahmen einer Seminarweiterbildung auf ihre Einsätze vorbereitet.

Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis. Für jeden 60- bis 90-minütigen Einsatz wird eine Vergütung von 50 Euro gezahlt. Die Einsätze finden an verschiedenen Fahrschulen im Hohenlohekreis statt. Interessierte können sich für weitere Informationen oder ihre Bewerbung an das Gesundheitsamt des Landratsamtes Hohenlohekreis wenden, Telefon: 07940 18-1593,

E-Mail: GA-Gesundheitsfoerderung@hohenlohekreis.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung Angebot des Gesundheitsamtes des Hohenlohekreises

Das Gesundheitsamt des Hohenlohekreises berät Sie zu Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft – kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym. Gegenstand des Gesprächs können finanzielle Hilfen, rechtliche Regelungen, vertrauliche Geburt, vorgeburtliche Untersuchungen, Sexualität und Verhütung sein.

Im Fall eines Schwangerschaftskonflikts stellen wir Beratungsbescheinigungen aus. Die Beratungen erfolgen neutral und unabhängig von Weltanschauungen.

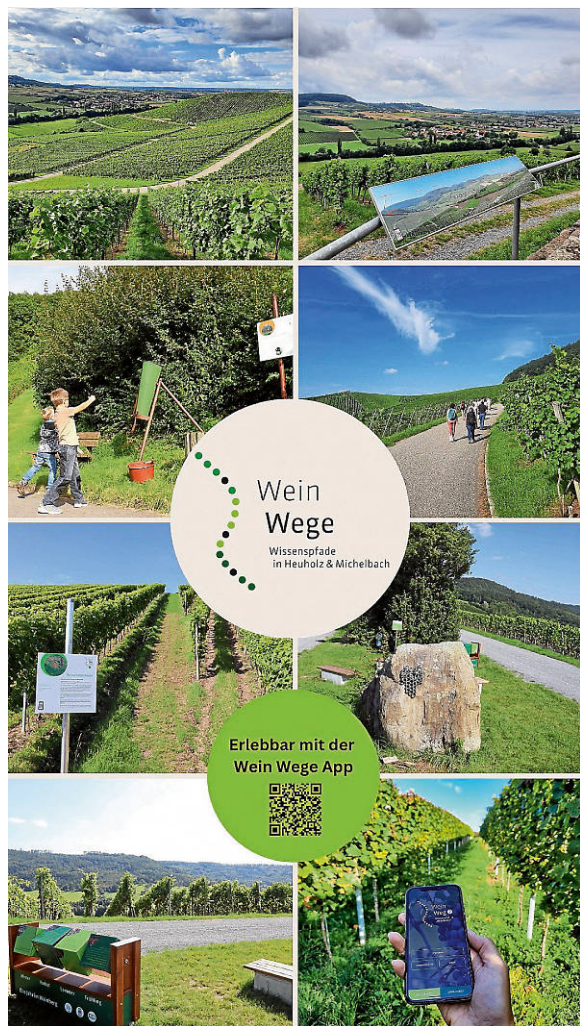
Sie erreichen uns telefonisch unter 07940 181589 oder 07940 181958.



Kultur – Bildung – Freizeit

Genuss und Wissen entlang der Wein-Wege in Michelbach und Heuholz

Im Rahmen des Tourismusverbundes Hohenloher Perlen wurden im September 2021 die Weinlehrpfade „Wein-Anbau“ in Öhringen-Michelbach und „Wein-Genuss“ in Pfedelbach-Heuholz erneuert.



Fotos: Hohenloher Perlen

Entlang der Wanderwege sorgen informative Tafeln, interaktive Aktivstationen sowie unterhaltsame Anekdoten örtlicher Winzer für Abwechslung und Wissenswertes rund um den Wein.

Wein-Wege-App

Die einzigartige „Wein-Wege-App“ ist in dieser Form kaum vergleichbar. Sie kann optional als digitale Begleitung der Wanderung auf Android- und iOS-Smartphones genutzt werden. Weiterführende Informationen zu den Themenschwerpunkten Wein-Anbau und Wein-Genuss, Videos, passende Rezepte zu den regionalen Weinen und viele weitere Inhalte laden dazu ein, das Wissen spielerisch zu vertiefen.

Während der Touren eröffnen sich den Wandernden beeindruckende Ausblicke – etwa von der Aussichtsplattform am Ranzenberg auf dem Wein-Weg in Heuholz (Gesamtlänge 3,3 km) oder „beim Großen Stein“ auf der Michelbacher Rundtour (Gesamtlänge 5,1 km). Jede Jahreszeit verleiht den Wegen dabei ihren ganz eigenen Charme. Ein Glas oder eine Flasche des köstlichen Hohenloher Rebensaftes kann im Anschluss bei lokalen Selbstvermarktern und in Gastwirtschaften verkostet oder erworben werden.

Weitere Informationen sowie einen Infolyer finden Sie unter www.hohenloher-perlen.de

Junge Ideen für Hohenlohe: Filmwettbewerb soll junge Menschen zu Botschaftern der Region machen

Hohenlohe Plus startet einen Filmwettbewerb für Schüler, Azubis und Studierende. Unternehmen sind aufgerufen, ihre Nachwuchskräfte zur Teilnahme zu motivieren – denn gesucht werden echte Geschichten aus der „geheimsten Metropolregion ever“.

Die besten Botschafter einer Region sind oft die Menschen, die dort leben.



„Junge Menschen zeigen oft am ehrlichsten, warum Hohenlohe Zukunft hat.“ – Dr. Ralf Eisenbeiß
Foto: Hohenlohe Plus

Genau diesen Gedanken greift der neue Filmwettbewerb „Dein Hohenlohe-Moment“ auf, den Hohenlohe Plus jetzt ausgeschrieben hat. Gesucht werden kreative Kurzvideos von Schülerinnen und Schülern, Auszubildenden sowie Studierenden aus der Region.

Die Aufgabe: In 30 bis 45 Sekunden zeigen, warum Hohenlohe für junge Menschen ein guter Ort zum Leben, Arbeiten und Durchstarten ist. Keine Hochglanzwerbung, sondern echte Eindrücke, ehrliche Statements und kreative Ideen.

Der Wettbewerb ist Teil einer größeren Strategie, die Hohenlohe Plus bei seiner Mitgliederversammlung im Mai vorgestellt hat. Dort präsentierte der Verein neue Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung – darunter eine zentrale Landingpage mit integrierter Stellensuche, die künftig als Einstiegspunkt für verschiedene Kampagnen dienen soll.

Region sichtbar machen

„Wir möchten Fachkräfte deutschlandweit auf Hohenlohe aufmerksam machen – und zwar nicht nur auf Jobs, sondern auf das Lebensgefühl der Region“, sagt Dr. Ralf Eisenbeiß, Geschäftsführer von Hohenlohe Plus. Deshalb setzt der Verein künftig stärker auf emotionale Inhalte und authentische Geschichten. „Aber neben dem Zuzug frischer Fachkräfte aus anderen Regionen ist es auch wichtig, insbesondere junge Menschen hier zu halten, deren berufliche Entwicklung gerade erst beginnt.“

Der Filmwettbewerb ergänzt die Strategie für Hohenlohe ideal: Junge Menschen produzieren Inhalte für junge Menschen – authentisch, nahbar und passend für Plattformen wie Instagram oder TikTok.

Unternehmen sollen Nachwuchs aktiv motivieren

Gerade deshalb richtet sich der Aufruf ausdrücklich auch an alle Ausbildungsbetriebe in der Region, an Schulen und Hochschulen. Personalverantwortliche, Ausbilder und Lehrkräfte sind eingeladen, ihre Azubis und dual Studierenden auf den Wettbewerb aufmerksam zu machen und Teams zur Teilnahme zu motivieren. Teilnehmen können Teams mit zwei bis vier Personen aus Unternehmen, Schulen, Hochschulen, Verbänden oder Kommunen der Region, unabhängig von einer Mitgliedschaft bei Hohenlohe Plus.

Die besten Beiträge werden später aktiv für das Standortmarketing eingesetzt – unter anderem in Social-Media-Kampagnen zur Ansprache von Nachwuchskräften in ganz Deutschland.

Attraktive Preise und große Bühne

Neben Preisgeldern in Höhe von 500, 300 und 200 Euro warten auch besondere Erlebnisse auf die Gewinnerteams – darunter Tickets für die Hakro Merlins Crailsheim oder die Schwäbisch Hall Unicorns inklusive Party sowie Rundflüge über Hohenlohe.

Die Einreichungsfrist läuft bis zum 31. August 2026. Die Preisverleihung soll im Herbst in einem Kino in Hohenlohe stattfinden.

Die vollständige Ausschreibung und Teilnahmebedingungen finden Interessierte unter: www.hohenlohe.plus

Über Hohenlohe Plus:

Hohenlohe Plus e.V. ist ein regionales Fachkräftenetzwerk, das sich der Gewinnung und Sicherung von Fachkräften für die landkreisübergreifende Raumschaft Hohenlohe widmet. Durch gezielte Vernetzung, innovative Personalmarketingstrategien und enge Zusammenarbeit mit Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Kommunen leistet der Verein einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der Region als dynamischer Wirtschafts- und attraktiver Lebensstandort. National und international präsentiert sich der Verbund augenzwinkernd als „geheimste Metropolregion ever“.

Volkshochschule Öhringen**vhs im Spetember****Führung durch den Öhringer Hofgarten und die Cappelaue**

Do., 17.09.26, 17:00 - 18:30 Uhr, Treffpunkt: Schlosshof Öhringen, Marktplatz 15, Landesgartenschau 2016 e.V.

Rund um die Burg Weibertreu mit Weinprobe

Di., 22.09.26, 16:00 - 18:00 Uhr, Treffpunkt: Grasiger Hag, Parkplatz Johanniskirche, Weinsberg, R. Fox

Führung durch den Öhringer Hofgarten

Di., 22.09.26, 17:00 - 18:00 Uhr, Treffpunkt: Marktplatz Schlosshof Öhringen, Landesgartenschau 2016 e.V.

Herbstlich Heilendes von Hecke, Wald und Wiese (Wanderung)

Sa., 26.09.26, 13:00 - 17:00 Uhr, Treffpunkt: Ortsmitte (Kirche), Untersölbach, Andrea Ruf, Heilpraktikerin

Höhlen- und karstkundliche Exkursion bei Braunsbach

So., 27.09.26, 12:00 - 17:00 Uhr, Treffpunkt: Tierberger Wald, Edwin Karl

Flugplatz Schwäbisch Hall GmbH (Führung) - Adolf Würth Airport - GAT

Mi., 30.09.26, 15:00 - 16:30 Uhr, Treffpunkt: Adolf Würth Airport Schwäbisch Hall – GAT – Tüngentaler Straße 202, Schwäbisch Hall, Jan Philipp Messow

Führung durch die Cappelaue - Öhringen in römischer Zeit

Mi., 30.09.26, 16:00 - 17:00 Uhr, Treffpunkt: Heiner-Schneider-Platz, 74613 Öhringen, Landesgartenschau 2016 e.V.

Schlossführung in Neuenstein

Sa., 03.10.26, 14:00 - 16:00 Uhr, Treffpunkt: Eingang Schloss Neuenstein, Udo Speth, Heimatgeschichtlicher Sammler und fürstlicher Schlossführer

Schlossführung in Neuenstein

Sa., 03.10.26, 16:00 - 18:00 Uhr, Treffpunkt: Eingang Schloss Neuenstein, Udo Speth, Heimatgeschichtlicher Sammler und fürstlicher Schlossführer

Für alle Kurse und Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich unter: www.volkshochschule-oehringen.de, Telefon: 07941 68-4250 oder E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

Weygang-Museum**Weygang-Museum im August**

Auch wenn die Neukonzeption noch nicht abgeschlossen ist und die Umgestaltung der Dauerausstellung noch Zeit beansprucht, soll das Warten jetzt ein Ende haben. Nach einigen Jahren Schließzeit im Weygang-Museum, freuen wir uns ab Mai 2026 wieder regelmäßige Öffnungszeiten anzubieten.

Unsere neuen Öffnungszeiten ab Mai 2026:**Jeden ersten Sonntag von 11-16 Uhr**

Dabei bleibt unsere kostenlose Sonntagsführung, ebenfalls am ersten Sonntag im Monat, erhalten. Erweitert wird unser Veranstaltungsprogramm durch Vorträge und Kreativangebote im Rahmen von Museum nach Feierabend – dieser findet jeden dritten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr statt und kostet 5,00 € Eintritt.

02.08.2026, 14 Uhr**Sonntagsführung/Sommerferienprogramm:****Museum zum Anfassen – ein Korb voller Entdeckungen für Kinder**

Mit einem Korb voller spannender Objekte zum Anfassen lernen die Kinder das traditionelle Zinnhandwerk und das Museum kennen. Spielerisch erfahren sie, wie Zinngießer August Weygang einst lebte und arbeitete.

Eine museumspädagogische Führung für Kindergarten- und Grundschulkinder zu verschiedenen Exponaten in unserer Ausstellung.

Führung mit Elisabeth Schmid.

Für diese Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos.

Spenden sind immer willkommen.

19.08.2026, 18:00 Uhr, Museum nach Feierabend, Frauen um 1900 – ein Abend mit Thekla Weygang**Referentin: Elisabeth Schmid**

Diese Führung beleuchtet die Lebenswelt von Frauen um 1900 in Öhringen am Beispiel von Thekla Weygang. In der von Residenztradition, bürgerlichem Selbstverständnis und wirtschaftlichem Wandel geprägten Stadt eröffneten sich Frauen neue Möglichkeiten – zugleich blieben sie in gesellschaftliche Erwartungen und feste Rollenbilder eingebunden.

Anhand von Thekla Weygangs Biografie werfen wir einen Blick auf bürgerliche Lebenswelten, Engagement im kulturellen Bereich sowie die Handlungsspielräume, die sich Frauen trotz bestehender gesellschaftlicher Grenzen eröffneten. Die Führung zeigt, wie individuelle Lebenswege zugleich von sozialen Normen geprägt waren und diese mitunter auch herausforderten – und macht so die Situation von Frauen um 1900 anschaulich und greifbar.

Eintritt: 5,00 €, Snacks und Getränke werden zum Verkauf angeboten.

**Kinder – Schule – Jugend****School's Out im FiASKo:****Party und Live-Musik zum Ferienstart**

Endlich Sommer! Bevor es in die Ferien geht, lädt das Jugendforum und Jugendreferat Öhringen alle jungen Menschen zwischen 14 und 26 Jahren – egal ob noch in der Schule, in der Ausbildung oder im Studium – zur School's Out Party ein. Los geht es am **29.07.2026 um 19:00 Uhr** im und rund um das Jugend- und Kulturhaus FiASKo.

Der Abend steht ganz im Zeichen von entspanntem Feiern und Leute treffen. Es gibt reichlich Platz zum Chillen, und wer Lust auf eine Runde Action hat, kann sich an den Billardtischen, beim Kicker, an der Tischtennisplatte oder bei verschiedenen anderen Spielen messen. Auch für Verpflegung ist gesorgt: Getränke, Pommes und Eis gibts zum fairen Preis.

Das Highlight des Abends startet ab **21:30 Uhr**, wenn die Band „after the sun“ live die Bühne im FiASKo rockt und ordentlich Stimmung macht. Gefeierte wird bis Mitternacht.

Alle Infos im Überblick:

- **Wann:** 29.07., 19:00 bis 24:00 Uhr
- **Wo:** Im und rund um das FiASKo (Büttelbronner Str. 31)
- **Wer:** Junge Menschen zwischen 14 und 26 Jahren
- **Programm:** Chillen, Party, Billard, Kicker, Tischtennis & Live-Musik
- **Live-Act:** Band „after the sun“ ab 21:30 Uhr
- **Verpflegung:** Getränke, Pommes und Eis zum fairen Preis
- **Eintritt:** FREI!

Jugend und Integration
Öhringen



**Schools
out
Party**

29.07.26
ab 19 Uhr
Fiasco

ab 21:30 Uhr
after the sun

Eintritt frei!
ab 14 J.

mit freundlicher
Unterstützung durch:

ENVASES

EnBW

Eis & Pommes Kicker Billard Leute treffen

Foto: Stadt Öhringen

Städtischer Kindergarten Ohrnberg

Fahrzeuge mit Blaulicht



Foto: Kindergarten Ohrnberg

Welche Fahrzeuge haben Blaulicht? Wofür sind die Fahrzeuge mit Blaulicht da? Was ist besonders bei den Fahrzeugen mit Blaulicht? Mit diesen Fragen beschäftigten wir uns in der letzten Zeit. Als Höhepunkte durften wir die Fahrzeuge mit Blaulicht live im Kindergarten erleben.

So kam am 22. Mai mit Blaulicht und Tatütata die Polizei zu Besuch in unseren Kindergarten. Der Polizeihauptkommissar erklärte und zeigte uns eindrucksvoll, was er außer seiner Uniform so bei sich tragen muss. Anschließend durften wir das Polizeiauto erkunden und uns wurde genau erklärt und gezeigt, was sich alles im Polizeiauto befindet und für was alles gebraucht wird. Zum Schluss bekam noch jedes Kind eine tolle Überraschung.

Wir haben sooo viel gelernt und waren sehr beeindruckt! Recht herzlich möchten wir uns beim Polizeihauptkommissar und der Polizei Öhringen für den „besonderen“ Einsatz bedanken.

Am 15. Juli kamen noch einmal drei Fahrzeuge mit Blaulicht zu uns in den Kindergarten. Diese Fahrzeuge hatten auf jedem Wagen ein rotes Kreuz. Neugierig schauten wir zu den Fahrzeugen, die etwas unterschiedlich aussahen. Die Rettungssanitäter/innen, die mit den Wägen kamen, erklärten uns, dass die Fahrzeuge verschiedene Namen haben: der Rettungswagen, der Krankenwagen und der Notarztwagen. Jeder Wagen ist unterschiedlich ausgestattet, aber jeder ist sehr wichtig! Durch eine spielerische Darstellung durften wir miterleben, wie ein Mensch nach einem Unfall gerettet wird. Außerdem schauten wir uns jeden Wagen von innen an und erfuhren, mit welchen Materialien und Geräten die Fahrzeuge für das Leben zu retten ausgestattet sind. Zum Schluss gab es für jedes Kind eine kleine Tüte mit einer tollen Überraschung. Das war ein eindrucksvoller Tag, für den wir uns ganz herzlich bei allen Rettungssanitäter/innen und bei der Rettungsstelle bedanken!

Grundschule Hungerfeldschule Öhringen

Den Faden aufnehmen, weiterknüpfen ...

Engagement an der Hungerfeld-Grundschule

Viele Schüler sind von 8.00 Uhr – 16.00 Uhr an der Schule. Damit ist Schule in viel höherem Maß als früher zum Lebensraum geworden, in dem es über die schulische Bildung hinaus um Räume gelebter Entfaltungsmöglichkeiten, Vermittlung von Werten, gelingendem Miteinanders und um weitere Perspektiven des Lebens geht. Wäre es da nicht eine große Chance, wenn Sie sich mit einem Angebot einbringen würden? Gerne stelle ich Ihnen zwei mögliche Anknüpfungspunkte vor:

1. Eine Idee innerhalb des Schulbetriebs:

Beteiligung an der Stillen Pause: 1. große Pause (20 Min) von Montag – Freitag von 9.35 Uhr – 9.55 Uhr mit Stilleübungen, Körperübungen, mit ersten Übungen in der Meditation

2. Ideen für ein Angebot im Ganztagesbetrieb:

Hier sind sehr viele Themenbereiche denkbar, je nach eigenen Interessen und wofür Ihr Herz „brennt“. Dies könnte im Rahmen einer AG „Kinder der Welt“, Kochen, Singen, Handarbeit, alte Spiele neu entdecken, Gärtnern, Einsatz für die Umwelt, Theaterspielen, ein Sportangebot oder eine Lesepatenschaft sein ...

Die äußeren Rahmenbedingungen für ein Angebot sind:

- der zeitliche Rahmen eines Nachmittagsangebots im Ganztagesbetrieb ist jeweils 45 Minuten, der Wochentag ist wählbar (Montag – Donnerstag), es gibt eine Aufwandsentschädigung von 10,-/45 Minuten, die Anzahl der Kinder pro Angebot kann von Ihnen bestimmt werden (z. B. 8 – 12 Kinder), ebenfalls frei wählbar ist, ob Sie das Angebot nur einmal anbieten oder über einen längeren Zeitraum
- es ist möglich, in der Vorbereitung auf ein eigenes Angebot, im Ganztagesbetrieb einige Male zuzuschauen und sich so heranzutasten
- die Arbeit mit Kindern ist eine sehr schöne, sinnvolle, bereichernde Aufgabe

Weitere Informationen über: Hungerfeldschule, Behringstraße 9, 74613 Öhringen, Tel.: 07941-6474970

Realschule Öhringen – Realschule mit bilinguaalem Zug

Feierliche Entlassfeier der Abschlussklassen 2026

Am Mittwoch, den 15. Juli 2026, verabschiedete die Realschule Öhringen ihre 89 Absolventinnen und Absolventen im feierlichen Rahmen. Die festlich geschmückte KULTURa bot den passenden Rahmen für einen bewegenden Abend.

Für ein abwechslungsreiches Programm sorgten Schülerinnen und Schüler verschiedener Klassenstufen. Die Schulband eröffnete und begleitete den Abend musikalisch.



Feierliche Entlassfeier der Abschlussklassen 2026

Foto: Realschul Öhringen

Die Klasse 6a begeisterte mit einer Step-Aerobic-Aufführung, während Schülerinnen der Klassen 7 und 8 beim Rope Skipping ihr Können zeigten. Die Budokwai Öhringen gab Einblicke in den Kampfsport. Ein humorvolles Theaterstück zweier Zehntklässlerinnen griff Szenen aus dem Schulalltag auf. Musikalische Akzente setzten zudem ein Schlagzeugsolo sowie zwei Klavierstücke. Die Beiträge sorgten für großen Applaus und zeigten die Vielfalt der Talente.

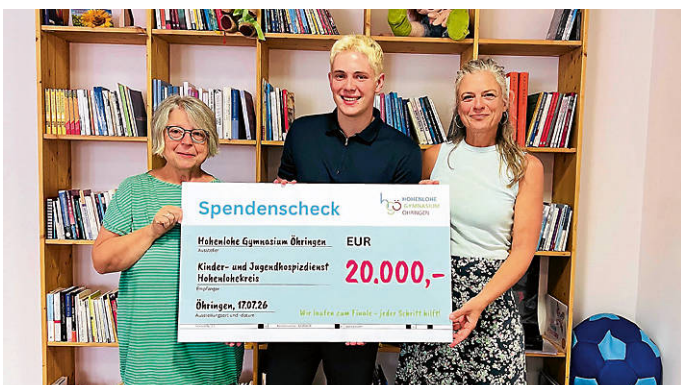
In ihren Ansprachen blickten Schulleiterin Frau Mugele, der Elternbeiratsvorsitzende Herr Schneider sowie die Schülersprecher Leanda Osmani und Sebastian Haiduc zurück, würdigten die Leistungen und ermutigten die Jugendlichen, ihren Weg mit Zuversicht zu gehen.

Höhepunkt war die Zeugnisübergabe durch die Schulleiterin und die Klassenlehrkräfte. Die Klassen 9d, 10a, 10b und 10c nahmen stolz ihre Abschlüsse entgegen. Insgesamt wurden 11 Preise und 23 Belobigungen vergeben. Mit einem Notendurchschnitt von 1,6 waren Leonie Rück und Leticia Schütze (10a) die besten Absolventinnen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden. Die Realschule Öhringen gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen und wünscht ihnen für ihren weiteren Weg viel Erfolg und alles Gute.

Hohenlohe-Gymnasium Öhringen

Rekordspende für den Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen



V. l. n. r.: Ute Schwarz, Franz Hornung, Birgit Bährle

Foto: pr

Mit einer Spendensumme von **20.000 Euro** konnte die SMV des HGÖ den größten Spendenerlös übergeben, den der Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen bisher erhalten hat. Die Spendensumme stammt aus dem Spendenlauf „**Von Öhringen zum WM-Finale – jeder Schritt hilft**“, der anlässlich des Starts der Fußball-Weltmeisterschaft 2026 von der SMV organisiert wurde.

Bei der Aktion liefen die Schülerinnen und Schüler symbolisch die Strecke von Öhringen bis nach New York – dem Austragungsort des WM-Finales. Für jeden gelaufenen Kilometer spendeten zuvor gewonnene Sponsorinnen und Sponsoren einen vereinbarten Betrag.

Ergänzt wurde der Erlös durch Spenden regionaler Unternehmen, sodass schließlich die beeindruckende Gesamtsumme von 20.000 Euro zusammenkam.

Der **Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen** begleitet Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Erkrankung sowie deren Familien. Die Helferinnen und Helfer stehen den Betroffenen in einer oft sehr belastenden Lebenssituation zur Seite, schenken Zeit, hören zu und unterstützen die Familien – sowohl im Alltag als auch in schwierigen Phasen der Erkrankung und der Trauer.

Die Spende wurde von **Franz Hornung**, Schülersprecher des Hohenlohe-Gymnasiums Öhringen, an **Birgit Bährle** und **Ute Schwarz** vom Kinder- und Jugendhospizdienst Öhringen übergeben. Beide bedankten sich herzlich für das außergewöhnliche Engagement der gesamten Schulgemeinschaft und zeigten sich überwältigt von der Höhe der Spende.

Ein besonderer Dank gilt allen Schülerinnen und Schülern, Eltern, Sponsoren sowie der Raiffeisenbank Hohenloher Land, BRASS Regalanlagen und der Hohenlohe'schen Buchhandlung Rau, die den Spendenlauf unterstützt haben. Ohne ihre Hilfsbereitschaft und ihr Engagement wäre dieses herausragende Ergebnis nicht möglich gewesen.

Mit der Rekordspende setzt das HGÖ ein starkes Zeichen dafür, wie viel durch Zusammenhalt, soziales Engagement und gemeinsames Handeln erreicht werden kann.

Jugendpavillon

April bis September

Öffnungszeiten

Sonnenszeit

ab 9 Jahren

Montag: 12:20 - 18:00 Uhr

Dienstag: 12:20 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 12:20 - 18:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Am Cappelrain 32, 74613 Öhringen

Tel.: 07941/684025

www.jugendpavillon-oehringen.de

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?



Öhringen

JUPA

SCHOOL'S OUT PARTY

ab 9 Jahren

Mittwoch, 29.07.26
16-19 Uhr

Am Cappelrain 32, 74613 Öhringen
Tel.: 07941/684022
www.jugendpavillon-oehringen.de

JUGEND PAVILLON ÖHRINGEN

Fotos: Stadt Öhringen

Bundesfreiwillige gesucht


Öhringen

Mach dein Jahr, wie DU es willst

Kein Plan nach der Schule?

Ab 18 Jahren

Bewirb dich jetzt!

Taschengeld & Sozialversicherung

Neue Leute treffen

Erfahrungen fürs Leben

Finde raus, was dir liegt!

BFD
Der Bundesfreiwilligendienst
Zeit, das Richtige zu tun.

Öhringen

Bundesfreiwilligendienst bei der Stadt Öhringen

Dauer: 12 Monate
Urlaubstage: 30 Tage
Seminartage: 25 Tage in Bad Staffelstein

Bedingung: Vollzeitschulpflicht muss absolviert sein!

Der Bundesfreiwilligendienst eignet sich für alle, die

- wertvolle Erfahrungen sammeln möchten
- nach der Schulzeit oder dem Studium praktisch tätig sein wollen
- ein bestimmtes Berufsfeld kennenlernen wollen
- ihre Wartezeit bis zum Beginn einer Ausbildung / eines Studiums sinnvoll überbrücken wollen
- sich neu orientieren möchten.

Freiwillige bekommen ein schriftliches Zeugnis über die Art und Dauer ihres Bundesfreiwilligendienstes, welches sie bei Bewerbungen vorlegen können.

Bewerbung:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- letztes Schulzeugnis

Kontakt
Stadt Öhringen | Michaela Mugele
Marktplatz 15 | 74613 Öhringen

07941 68127
michaela.mugele@oehringen.de
oehringen.de

Jugendmusikschule Öhringen**Die Jugendmusikschule verabschiedet sich in die Sommerferien**

Nach einem ereignisreichen Schuljahr mit vielen Veranstaltungen, welche das Team der JMS mit und für die Schülerinnen und Schüler der JMS gestaltet hat, verabschiedet sich die JMS in die Sommerferien. Herausragend waren in diesem Schuljahr die Umrahmung der Amtseinführungen unseres neuen Oberbürgermeisters Patrick Wegener durch das JugendsinfonieÖHRchester, das Adventskonzert in der Stiftskirche im vergangenen Dezember, sowie das Frühlingskonzert im März. Dazu fanden viele Klassenkonzerte statt und bei zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen musizierten unsere Schülerinnen und Schüler sowohl in verschiedenen Ensembles, in der Rockband „The Seven ÖHRs“, als auch in den Orchestern.

Dazu waren die Schlagzeug- und Saxophonklasse wieder sehr erfolgreich beim Wettbewerb „Jugend musiziert“, wobei das Saxophonquartett der JMS unter der Leitung von Alexandra Zinßer, einen 1. Bundespreis gewann. Ein toller Erfolg, über den wir uns sehr freuen.

Dazu freuen wir uns über den Start der Kooperation mit der Grundschule Limespark, wo eine Singklasse mit vier Gruppen und insgesamt 41 Kindern gestartet werden konnte. Eine weitere Kooperation konnten wir gemeinsam mit der Albert-Schweitzer-Schule auf den Weg bringen.

Das Team der JMS wünscht allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern, allen Kooperationspartnern sowie unseren Freunden und Unterstützern einen schönen und erholsamen Sommer.



**MEHR AUS DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.DE**



Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Gottesdienste und Termine

Samstag, 25. Juli

- 9.30 Uhr Rudis Welt, Rosenberg-Gemeindehaus
11.00 Uhr Orgel-Musik zur Marktzeit, Stiftskirche

Sonntag, 26. Juli

- 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder) Michelbach
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Dinger)
Opfer: für die Diakonie der EKD
10.35 Uhr Gottesdienst mit AM beginnend mit
off. Singen (Pfr. Binder), Rosenberg-GH

Montag, 27. Juli

- 15.00 Uhr Trauerbänke, Friedhof Öhringen

Samstag, 1. August

- 15-17 Uhr Tanztreff am Nachmittag, MGH

Sonntag, 2. August

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger),
Opfer: Jugendarbeit in der KG

Dienstag, 4. August

- 16.00 Uhr Gottesdienst Seniorenheimat (Pfr. i. R. Pfeiffer)
19.00 Uhr Taizégebet, Hochchor Stiftskirche

Mittwoch, 5. August

- 15.00 Uhr PrälaTour, Wandernachmittag mit Prälat
Ralf Albrecht, rund um Markelsheim, Treffpkt:
Markelsheim, Bad Mergentheimer Str. 2
20.00 Uhr Offener Spieletreff, MGH

Freitag, 7. August

- 16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege,
Möhrig (Präd. in Feiler)

Sonntag, 9. August Israel-Sonntag

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM (Dekanin Frey),
Opfer: Dienste an Israel

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg



Foto: privat

Herzliche Einladung!

Sonntag, 26.07.2026

- 10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg

Sonntag, 02.08.2026

- 10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg auf dem Spielplatz mit
TSV-Jugendzeltlager und VdK

Sonntag, 09.08.26

- 9.30 Uhr Gottesdienst in Sindringen
11 Uhr Gottesdienst in Orendelsall

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Samstag, 25. Juli

- 15.00 Uhr Jungschar XXL 1. Gruppe – Gemeindehaus
16.45 Uhr Jungschar XXL 2. Gruppe – Gemeindehaus

Sonntag, 26. Juli

- 09.50 Uhr Gottesdienst in Bitzfeld mit Pfr. Weiß-Schautt
09.50 Uhr Gottesdienst in Waldbach mit Vorstellung der
neuen Konfirmand*innen, musikalisch
mitgestaltet vom Popchor Zwischentöne
(Pfrin. Schautt & Pfr. Boger)

Montag, 27. Juli

- 19.30 Uhr Gesamt-KGR-Sitzung –
Gemeindehaus Unterheimbach
20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 29. Juli

- 15.30–18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 30. Juli

- 09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

Freitag, 31. Juli

- 15.15 Uhr Kinderchor – Gemeindehaus
20.00 Uhr Posaunenchor Brettachtal –
Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 2. August

Kein Gottesdienst in Bitzfeld – herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in die Nachbargemeinden
Bretzfeld 09.50 Uhr Zentraler Gottesdienst (Pfr. Weiß-Schautt)
Dimbach 09.50 Uhr Gottesdienst auf dem Straßenfest in Dimbach, musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor Waldbach (Pfrin. Schautt)

In den Ferien treffen sich die Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung!

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine Zeit der Erholung, Freude und Gemeinschaft. Möge Gott Sie auf allen Wegen begleiten, beschützen und Ihnen viele schöne Momente schenken.

Die **Kasualvertretung** hat Pfr. Dr. Jörg Armbruster aus Schwabach. E-Mail: Joerg.Armbruster@elkw.de / Tel. 07946/9439332. Das **Pfarrbüro** ist in der Regel mittwochs von 14 bis 17 Uhr besetzt (Tel. 07946/6923). Anfragen können auch per E-Mail an Gemeindebuero.Bretzfeld@elkw.de gestellt werden. Folgt uns gerne auf unserem WhatsApp-Kanal „Gemeinsam Gemeinde“. Hier erfährt ihr stets die aktuellen Termine & Neuigkeiten.

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 24.07.

- 17.15 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 25.07.

- 18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 26.07.

- 10.40 Uhr Eucharistie

Montag, 27.07.

17.30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 28.07.

17.15 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistie

Mittwoch, 29.07.

17.30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 31.07.

17.15 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 01.08.

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 02.08.

10.40 Uhr Eucharistie

Montag, 03.08.

17.30 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 04.08.

17.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistie

Mittwoch, 05.08.

17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 07.08.

17.15 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistie

Samstag, 08.08.

17.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Eucharistie

Sonntag, 09.08.

10.40 Uhr Eucharistie

Hocketse

Am Sonntag, 26. Juli, wird im Anschluss an den Gottesdienst zur Hocketse auf den Kirchplatz von St. Joseph eingeladen. Bei Grillwürstchen und kühlen Getränken wollen wir den Sommertag genießen, auch Kaffee und Kuchen und das Eisfahrrad der ACK steht bereit.

Stellenausschreibungen für die Stellen der Pfarramtssekretärin (m/w/d) der Seelsorgeeinheit, des Kirchenmusikers (m/w/d) der Seelsorgeeinheit und der hauptamtlichen Kirchenpflege Öhringen sind auf der Homepage von St. Joseph Öhringen nachzulesen.

Kontakt:**Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790****Am Cappelrain 6**Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de
geöffnet am

Mo., 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr

Di., Mi., Do., 15.00 bis 18.00 Uhr

Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen**Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen, Daimlerstr. 2**

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: Mittwoch um 19:30 Uhr

(im 14-täglichen Wechsel mit den Hauskreisen)

Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de**Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen****Gottesdienste****Sonntag, 26.07.**

10:00 Uhr Gottesdienst mit V. Markowis, diamantene Hochzeit Familie Lechler, für Kinder Sonntagsschule

Sonntag, 02.08.

10:00 Uhr kein Gottesdienst

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.comKontakt: Tel. 07941 7261, E-Mail: oehringen@emk.de**Neuapostolische Kirche Öhringen****Gottesdienste sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr****Sonntag, 26. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst aus Albstadt durch Bezirksapostel Martin Rheinberger, Übertragung mit Bild und Ton in die Kirche Öhringen

Mittwoch, 29. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 2. August

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. August

20.00 Uhr Gottesdienst

Kontakt: Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen

<http://nak-oehr.de>**Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen****Vorankündigung:****Regionaler Kongress „Ewiges Glück“ in Frankfurt**

Auch in diesem Jahr versammeln sich Jehovas Zeugen aus Öhringen vom 14. bis 16. August 2026 im „Deutsche Bank Park“-Stadion in Frankfurt/Main für ihren dreitägigen Sommerkongress. In einer besonderen Aktion vor dem Kongress laden Jehovas Zeugen alle Menschen in Öhringen und Umgebung zu diesem Event ein. Nähere Informationen auf www.jw.org (über uns > Kongresse). Der Eintritt ist frei und es finden keine Geldsammlungen statt.

Samstag, 25.07.26, 18.00-19.45 Uhr**Öffentlicher Vortrag: „Was bringen uns die Lehren Jesu?“**

Wachturm-Bibelstudium: „Welchen Bildungsweg soll ich einschlagen?“ (Fokus: Welche biblischen Grundsätze und anderen Faktoren beim Thema Bildungsmöglichkeiten zu berücksichtigen sind.)

Mittwoch, 29.07.26, 19.00-20.45 Uhr**Leben- und Dienstzusammenkunft:**

Bibelleseprogramm Jeremia 20-21

Schätze aus Gottes Wort: „Jeremia sprach mutig über Jehova“

Unser Leben als Christ: „Sei flexibel – zeig Interesse am anderen“ (Besprechung und Video: die gute Botschaft voller Eifer verkünden – Vorbereitet und richtig ausgerüstet)

Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott“ – Intro zu Teil 1 - Zeitleiste - Kapitel 1 „Er (Henoch) ging seinen Weg mit Gott“

Samstag, 01.08.26, 18.00-19.45 Uhr**Öffentlicher Vortrag:****„Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“**

Wachturm-Bibelstudium: „Bleib Jehova nah, während du deinen Bildungsweg verfolgst“ (Fokus: Vier Prinzipien aus der Bibel, die dir helfen, im Glauben stark zu bleiben, während du dir zusätzliche Bildung aneignest.)

Mittwoch, 05.08.26, 19.00-20.45 Uhr

Leben- und Dienstzusammenkunft:

Bibelleseprogramm Jeremia 22-23

Schätze aus Gottes Wort: „Warum gute Hirten so wichtig sind“

Unser Leben als Christ: Unser Geschichte in Bewegung: „Die Leitende Körperschaft fördert die Einheit“ (Teil 1) – Besprechung und Video

Versammlungsbibelstudium: „Geh mutig deinen Weg mit Gott“ – Kapitel 2 „Er (Noah) verurteilte die Welt“

Weltladen Öhringen

Jetzt an Vorräte und Geschenke denken

Der Weltladen verabschiedet sich ab Anfang August in die Sommerpause. **Der letzte Öffnungstag ist Samstag, 1. August. Ab Mittwoch, 2. September, sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.**

Wer auch während der Sommerpause nicht auf fair gehandelte Produkte verzichten möchte, sollte sich rechtzeitig mit einem kleinen Vorrat eindecken. Ob Kaffee, Tee, Gewürze, Reis und natürlich unsere sehr große Auswahl an Schokolade und Naschereien – viele der beliebten Produkte aus dem Weltladen gehören für unsere Kundinnen und Kunden ganz selbstverständlich zum Alltag. Ein Einkauf vor der Sommerpause sorgt dafür, dass auch in den kommenden Wochen nichts fehlt.

Auch wer in den Sommerwochen Geburtstage, Einladungen oder andere Anlässe zum Schenken hat oder einfach jemandem eine Freude machen möchte: ein Abstecher in den Weltladen lohnt sich. Von kleinen Mitbringeln bis zu liebevoll zusammengestellten Geschenken gibt es viele schöne Ideen – und natürlich beraten wir dabei gerne.

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Treue und Unterstützung des Fairen Handels und freuen uns darauf, wenn Sie vor der Sommerpause noch einmal im Weltladen vorbeischauen. Ab dem **2. September** sind wir wieder mit frischer Energie und vielen schönen neuen Produkten für Sie da.



Für einen fröhlichen Sommer faire lustige Filzsachen aus Nepal

Fotos: Weltladen

Einen ganz schönen Sommer wünscht Ihnen das Team des Weltladens Öhringen im Stiftsgebäude, Marktplatz 23 (Michaelskapelle im Stift, Eingang über Marktplatz/Kreuzgang)

Die Öffnungszeiten des Weltladens sind:

Mittwoch von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Freitag von 15 Uhr bis 18 Uhr

Samstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr

Instagram: @weltladen_oehringen



Vereine

Contra Dancers Hohenlohe e.V.

Unsere Treffen/Tanz im August an der Tanzlinde

Die Community Tänzer werden wie jedes Jahr im August an den Mittwochabenden von 19 bis 20.30 Uhr zum Tanz an der Tanzlinde im Hofgarten einladen.

Jeder kann mitmachen bei Line- oder Contra Dance. Die Community Tanzgruppe trifft sich einmal monatlich am 1. Samstag im Mehrgenerationenhaus um 15 Uhr. Im August dann jeden Mittwochabend 19 bis 20.30 Uhr an der Tanzlinde im Hofgarten. Herzlich willkommen!

CDU Stadtverband Öhringen-Zweiflingen

After-Work mit Europaabgeordneter Andrea Wechsler



AFTER-WORK 

mit unserer Europaabgeordneten
Frau Prof. Dr. Andrea Wechsler

Montag, 27. Juli 2026
ab 18.30 Uhr
bei EDI-Energie-Hohenlohe, Kuhlallmand 26 in Öhringen

Unsere Abgeordnete berichtet aus dem Europäischen Parlament und stellt sich den Fragen der Bürger.

Die Firma EDI-Hohenlohe stellt ihr innovatives regeneratives Energiekonzept vor. 

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme der interessierten Bevölkerung.

Foto: CDU

Deutsche Pfadfinder*innenschaft Sankt Georg (DPSG) – Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden DPSG Öhringen

Die Pfadfinder treffen sich im Truppraum, Am Cappelrain 6.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr – 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 17.45 Uhr – 19.15 Uhr

Pfadfinder dienstags 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Rover montags 19.00 Uhr – 20.30 Uhr

Infos unter dpsg-oehringen.de,
sowie kontakt@dpsg-oehringen.de

Oder einfach zu den Truppstunden vorbeikommen.
(Keine Truppstunden in den Ferien)

Deutscher Alpenverein Bezirksgruppe Öhringen

Sommerfest zwischen Obst und Reben

Fast schon Tradition hat das Sommerfest der DAV-Bezirksgruppe Öhringen auf einem Baumstück unterhalb des Charlotten-Schlösschens bei Pfedelbach.



Sommerfest

Foto: DAV

Auch dieses Jahr traf sich dort am 12. Juli eine größere Zahl von Mitgliedern zu einem unterhaltsamen Nachmittag. Kühle Getränke standen genügend zur Verfügung und wurden durch mitgebrachte Speisen und Leckereien ergänzt.

Bei leichtem Wind unter schattigen Bäumen genoss man das Beisammensein sowie die schöne Aussicht und ließ es sich gut gehen. Es wurde geschwätzt, gelacht und gesungen. Mitgekommene Gäste aus Thüringen hatten Interessantes zu berichten und fühlten sich unter der bunt gemischten Gruppe sichtlich wohl. Beim Singen von beiderseits bekannten Volksliedern wurde man sich der Zusammengehörigkeit bewusst. Das im schwäbischen Dialekt, von den Mitgliedern mit Mundharmonika-Begleitung, zum Schluss gesungene „Auf de schwäbsche Eisabahn“ sorgte nicht nur bei den Gästen für Heiterkeit.

Mit einem großen Dank an den neuen Vorstand für die tolle Organisation und an das langjährige Mitgliederhepaar, das ihr Grundstück zur Verfügung gestellt und einladend gestaltet hatte, verabschiedeten sich am Abend die Teilnehmer. Gut gelaunt und mit Vorfreude auf die nächsten gemeinsamen Unternehmungen ging es hinab ins Tal auf den Nachhauseweg.

Der Kinderschutzbund Ortsverband Öhringen-Hohenlohekreis e.V.

Ehrung für 50 Jahre Zugehörigkeit

Der Kinderschutzbund Öhringen-Hohenlohekreis freut sich, sein langjähriges Mitglied Fr. E. Hofmann für 50 Jahre Zugehörigkeit ehren zu können. Kurz nach Gründung des Ortsverbandes Öhringen-HOK trat Fr. Hofmann diesem bei und hielt ihm seither die Treue. Hierfür erhielt sie von Vorstandsmitglied W. Laufmann eine Ehrenurkunde und ein Präsent.



Ehrung für Frau E. Hofmann

Foto: pr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

Einsatzplanung für Großveranstaltungen – Präzision in der Vorbereitung

Großveranstaltungen wie Stadtläufe oder Weinfeste erfordern monatelange Vorbereitung. Das DRK Öhringen plant jedes Detail: Personalbedarf, Materiallogistik, Sicherheitszonen, Kommunikationswege, Notfallpläne und Verpflegung. Nur durch präzise Planung lassen sich schnelle Reaktionen gewährleisten, wenn etwas passiert.



Für alle, die sich ehrenamtlich engagieren möchten: Wir haben genau die richtige Möglichkeit für dich. Werde Teil einer starken Gemeinschaft, bring deine Fähigkeiten ein und erlebe, wie sinnvoll gelebte Kameradschaft sein kann. Interesse? Dann melde dich einfach unter rene.fromm@drk-oehringen.de

Foto: rf

Unsere Ehrenamtlichen sind Teil dieses Prozesses, lernen Führungsverantwortung, organisatorische Abläufe und die Bedeutung von Teamarbeit. Auch neue Helfer werden Schritt für Schritt eingebunden, von der Materialvorbereitung bis zum Einsatz vor Ort. Jeder Einsatz ist eine Kombination aus Routine, Erfahrung und Flexibilität.

Wer sich für organisatorische Abläufe interessiert und gleichzeitig helfen möchte, ist beim DRK Öhringen richtig.

Kontakt: rene.fromm@drk-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenlohe e.V.

Nachhaltig und günstig shoppen

Nachhaltigkeit liegt im Trend und wenn man das auch noch mit Budgetfreundlichkeit verbinden kann – umso besser. Diese Kombination findet sich im Kleiderladen des DRK-Kreisverbands Hohenlohe in Öhringen, ein Paradies für Schnäppchenjäger und modische Individualisten. Willkommen ist jeder.

Geöffnet ist der Kleiderladen in der Sudetenstraße 5 montags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 12 und von 15 bis 18 Uhr.

Freie Plätze bei den DRK Minis

Eine erfahrene Kursleiterin begleitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch das erste Lebensjahr des Kindes. Die Kurse bieten den Eltern die Möglichkeit, vom Alltagsstress abzuschalten, zur Ruhe zu kommen und sich intensiv Zeit für sich selbst und das Baby zu nehmen. Gemeinsam mit dem Kind werden Sinnesanregungen, Bewegungsspiele und Lieder kennengelernt. In den Kursen können die Eltern sich außerdem intensiv mit anderen Eltern austauschen. Im aktuellen Kurs dienstags von 11.30 bis 12.30 Uhr für Mitte Februar bis Mitte April 2026 geborene Kinder gibt es noch freie Plätze. DRK Gebäude Öhringen, Sudetenstr.5, Kosten: 10 Treffen 95 €, Info und Anmeldung unter: familienbildung@drk-hohenlohe.de.

Filmclub Öhringen e.V.

Spielfilm aus Island im Filmclub Öhringen

Der herzensgute Mittvierziger Fúsi ist zwar längst kein Kind mehr, aber deswegen trotzdem noch lange nicht wirklich erwachsen. Er lebt nach wie vor bei seiner Mutter, hatte noch nie eine Freundin und in seiner Freizeit widmet er sich am liebsten Spielzeugsoldaten und ferngesteuerten Autos. Doch sein von ewiger Routine und hämischen Kommentaren seiner Arbeitskollegen geprägtes Einzelgänger-Leben wird bald schon auf den Kopf gestellt ...

Der Filmclub Öhringen zeigt diese mit trockenem Humor erzählte und dennoch berührende Charakterstudie eines belebten, in sich gekehrten Mannes, der lernt, sich der Welt zu öffnen am Samstag, den 08.08.2026, im Öhringer Jugendkulturhaus FiASKO ab 21:30 Uhr. Einlass 20 Uhr, FSK 12. Der Eintritt ist frei.

Freundeskreis Öhringen e.V.

FKÖ übergibt Spenden an Hospizdienst und Lebenshilfe



Von links nach rechts: Johanna Reinhardt und Irene Erritz (beide Lebenshilfe), Werner Hesse und Rainer Paschke (beide FKÖ), Ursula Bolay, Tanja Gabel (beide Ökumenischer Hospizdienst), Eberhard Wieland und Ulrich Mörgenthaler (beide FKÖ) Foto: FKÖ

Der Freundeskreis Öhringen e. V. hatte im März bereits zum siebten Mal ein Benefizkonzert mit einem Heeresmusikkorps in der Kultura veranstaltet, dieses Jahr mit dem Musikkorps aus Veitshöchheim. Nun wurde der Erlös zu gleichen Teilen an zwei Vereine ausgeschüttet: die Lebenshilfe Hohenlohe und den Ökumenischen Hospizdienst Region Öhringen e.V. Bei einem gemeinsamen Abendessen stellten Repräsentanten der Vereine die Projekte vor, in die sie die 3000 Euro investieren wollen.

Der ökumenische Hospizdienst Öhringen begleitet Schwerst- kranke, Sterbende und ihre Angehörigen. Die Spende wird für notwendige Schulungsunterlagen, Fortbildungen bzw. für die weitere Ausbildung der Ehrenamtlichen aufgewendet. Ein hoher Kostenaufwand ist die Ausbildung der Spezialisten, die mit Kindern arbeiten. „Der Unterschied zum stationären Hospizdienst ist der, dass sie direkt in die Familien gehen und der Bedarf an Ehrenamtlichen ist immer da, da sie den gesamten Hohenlohekreis abdecken“, erklärt Koordinatorin Tanja Gabel.

Die Lebenshilfe Hohenlohe setzt sich seit 1987 für Familien mit behinderten Kindern ein. Sie betreuen und beraten Angehörige und bieten für behinderte Kinder und Erwachsene verschiedene Freizeitaktivitäten an. „Wir machen Ausflüge, Urlaubsangebote und Treffen mit Übernachtungen in unserem Vereinshaus“, erklärt die erste Vorsitzende Johanna Reinhardt. Ein Angebot ist der Freizeittreff, der Menschen mit geistiger Behinderung aus dem gesamten Hohenlohekreis offensteht. Die Spende des FKÖ will die Lebenshilfe dafür nutzen, diesen weiter anbieten und ausbauen zu können.

Der Freundeskreis Öhringen e.V. (FKÖ Charity Club) ist ein gemeinnütziger und mildtätiger Verein, der 1993 von dreizehn Bürgerinnen und Bürgern aus Öhringen und Umgebung gegründet wurde. Er will wirtschaftlich und persönlich bedürftigen Mitmenschen unbürokratisch Hilfe durch Sach- bzw. Geldspenden gewähren.

Freundeskreis Landesgartenschau 2016 e.V.

Workshops und Mitmach-Angebote in der Hohenloher Scheune Basteln und Malen mit Kindern

Der 4. Workshop der Laga-Freunde findet am 5. August von 17 bis 19 Uhr an der Hohenloher Scheune statt. In diesem Workshop wollen wir Sektkorken bemalen, so dass lustige bunte Pilze entstehen. Diese werden dann zu einem Mobile aufgehängt. Außerdem liegen für kleine und größere Malkünstler Ausmalbilder/Mandalas bereit, welche mit Buntstiften zum Leben erweckt werden wollen. Dieser Workshop ist für Kinder in Begleitung eines Erwachsenen gedacht.

Anmeldung:

kreativ@lagafreundeoehringen.de

Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt.



Foto: pr

10 Jahre
Landesgartenschau

Öhringen blüht weiter

Foto: Stadt Öhringen

Vorschau: Der letzte Workshop der Laga-Freunde findet am 2. September im Hofgarten statt. Motto: „Parkbaden“ – das neue Waldbaden. Treffpunkt um 17 Uhr an der Tanzlinde.

Gesangverein Urbanus Öhringen

Ausflug der Chorgemeinschaft



Chorgemeinschaft bei der Tagesfahrt nach Nürnberg vor dem Bus Foto: Dieter Sillner

Tagesfahrt der Chorgemeinschaft Männerchor TSV Bitzfeld und GV Urbanus Öhringen nach Nürnberg

Am Sonntag, 12. Juli 2026, sind wir mit 27 Teilnehmern zu unserem Ausflug nach Nürnberg mit dem Hohenloher Busunternehmen Walter Herbold aufgebrochen. Auf der Raststätte Frankenhöhe haben wir am Bus ein gemeinsames Frühstück eingenommen. Danach ging es weiter nach Nürnberg. Nach einem kurzen Fußweg erreichten wir das größte Keller-Labyrinth Süddeutschlands, die historischen Felsengänge in Nürnberg. Unter fachkundiger Führung ging es auf die Ebene 4 in die Tiefe, der tiefste Punkt war 20 Meter unter der Erde. Die Temperatur war mit 13 Grad an diesem Sommertag sehr erfrischend. Das 700 Jahre alte und 25 km² große Labyrinth aus Gewölben und Gängen diente lange vor allem der Reifung und Lagerung des roten Stadtbieres. Während des Krieges wurden die Felsengänge auch als Schutzraum genutzt. Völlig abgekoppelt vom Trubel der Großstadt Nürnberg haben wir historische Fakten, Anekdoten und Geschichten erfahren. Als Abschluss gab es eine kleine Probe des roten Stadtbieres. Anschließend gingen wir zum historischen Restaurant „Alte Küch'n & Im Keller“, dort haben wir die Mittagspause mit fränkischen Spezialitäten verbracht.

Danach gab es Freizeit, um die Altstadt Nürnbergs zu erkunden. Als Abschluss haben wir mit der Bimmelbahn die CITY TOUR absolviert. Wir erfuhren Witziges und Wissenswertes, Altertümliches und Aktuelles, Glanzvolles und Romantisches über Nürnberg und seine Bewohner. Während der Rückreise in unserem Bus haben wir noch zahlreiche Volkslieder miteinander gesungen. So ging ein hochsommerlicher Tag mit vielen Eindrücken und Erlebnissen, guter Gemeinschaft und Liedern der Chorgemeinschaft zu Ende.

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

SOMMERLIEBE 2026: Öhringens Innenstadt wird im August erneut zur Showbühne

Ob kurzer Zwischenstopp oder ausgedehnter Stadtbummel: Die SOMMERLIEBE lädt an jedem **Samstag im August von 11 bis 13 Uhr** dazu ein, Öhringen entspannt, offen und mit Live-Musik zu erleben – genau dort, wo sich Menschen begegnen.



Jeden Samstag im August von 11 bis 13 Uhr die Innenstadt mit Programm genießen

Foto: Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Fünf Samstage, drei Orte, ein gemeinsamer Sommermoment: Bespielt werden Marktplatz, Poststraße und Oberes Tor. Zum Auftakt am 1. August sorgen die WeidWinds in der Poststraße für leichte Sommertöne. Auf dem Marktplatz schafft Gerhard Kübler mit Bob-Dylan-Atmosphäre einen ruhigen Treffpunkt, während die Marie D. Band am Oberen Tor für Energie sorgt.

Am zweiten Wochenende bringt ROSEGARDEN musikalische Vielfalt auf den Marktplatz. 4 Non Woods laden in der Poststraße zum Mitsingen ein, und Liana Lauk sowie Gerhard Kübler setzen am Oberen Tor gefühlvolle Akzente. Das dritte Wochenende bietet mit Shadow Acoustics auf dem Marktplatz, Clarinotett am Oberen Tor und ROSEGARDEN in der Poststraße ein abwechslungsreiches Programm zwischen Einkauf, Kaffee und Kultur.

Am vierten Samstag sorgen erneut ROSEGARDEN auf dem Marktplatz und Gerhard Kübler in der Poststraße für besondere Stimmung. Am Oberen Tor begeistert Karikaturist Tristan mit schnellen, persönlichen Porträts als individuelles Andenken.

Zum Finale am 29. August verabschiedet sich die SOMMERLIEBE mit einem bunten Programm: Söhner Solo in der Poststraße, Avalon am Oberen Tor und die Marie D. Band am Marktplatz sorgen noch einmal für echtes Sommergefühl und einen stimmungsvollen Ausklang.

Ökumenischer Hospizdienst

Treff am Trauerbänkle

Wo treffen Trauernde aufeinander, wenn nicht auf dem Friedhof? Jede*r kann sich auf dem gekennzeichneten Bänkle niederlassen, sich ausruhen und mit anderen ins Gespräch kommen.

Darüber hinaus bietet der Ökumenische Hospizdienst Öhringen die Möglichkeit, sich 4-mal im Jahr dort mit den Trauerbegleiter*innen des Dienstes zu treffen, um sich auszutauschen, sich gegenseitig kennenzulernen, Gedankenimpulse zu setzen oder auch einmal „nur“ gemeinsam zu schweigen, wenn Worte die Empfindungen nicht ausdrücken können. Sie dürfen einfach vorbeikommen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns über jede*n der dazukommen möchte.

Termin: **Montag, 27. Juli, um 15:00 Uhr**

Ort: Friedhof Öhringen

Veranstalter: Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Tel. 07941 648026, E-Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

www.hospizdienst-oehringen.de

Musikverein Ohrnberg e.V.

Save the Date

Der Musikverein Ohrnberg lädt herzlich zu den nächsten Auftritten ein.



Unsere nächsten
Auftritte im
Juli und August,
Save the Date!

17:00 Uhr bis
19:00 Uhr



15:00 Uhr bis
17:00 Uhr



Foto: privat

Musik an der Stiftskirche

Zwei Trompeten und Orgel zur Marktzeit in der Stiftskirche

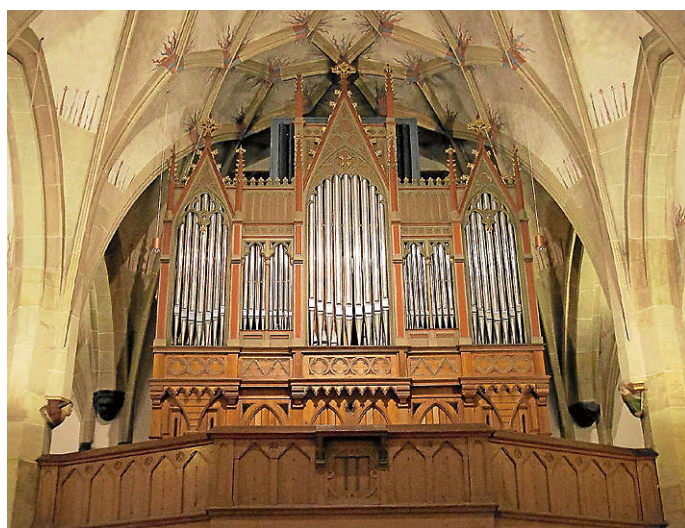


Foto: Peter Rumpel

In der letzten diesjährigen Veranstaltung „30 Minuten Orgelmusik zur Marktzeit“ am Samstag, 25. Juli, um 11 Uhr in der Stiftskirche erklingt festlich-virtuose Barockmusik für zwei Trompeten und Orgel. Sophie Hanl (Schwäbisch Hall), Marcel Farhadi (Obersulm) und Jürgen Breidenbach spielen Werke von Antonio Vivaldi, Johann Valentin Rathgeber und Johann Sebastian Bach. Die liturgischen Elemente übernimmt Dekanin Petra Frey. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

Landfrauenverein Öhringen e.V.

Sommertreff

Der traditionelle Sommertreff der Öhringer LandFrauen findet dieses Jahr am Freitag, 21.08.2026, statt. Gemeinsam mit Partnern und Gästen wird bei einer Stadtführung Waldenburg erkundet. Danach stehen vor dem Beginn der Sommerpause noch ein paar gemütliche Stunden im Hotel am Schloss in Neuenstein mit Essen vom Buffet auf dem Programm.

Treffpunkt ist um 17:30 Uhr auf dem Parkplatz gegenüber dem Panoramahotel. Für die Stadtführung und das Essen entstehen Kosten von 30 € pro Person.

Anmeldungen sind bis 14.08.2026 bei Renate Strecker, Telefon 07941/602121 möglich.

Gäste und Partner sind herzlich willkommen.

Seniorentreff – Haus an der Walk

Sommerschließzeit Haus an der Walk

Das Haus an der Walk ist von Montag, 03. August, bis Sonntag, 16. August, geschlossen. Ab Montag, den 17. August, sind wir wieder für Sie da!

Der Stammtisch der Internetsenioren findet im August nicht statt, der nächste Termin ist der 03. September. Singen findet ebenso nicht statt, der nächste Sing-Termin ist der 11. September.

Radfahrerverein Hohenlohe Öhringen

Abwechslungsreiche Radtour zum Lemberghaus 36 Radlerinnen und Radler starteten am Sonntag, 5. Juli, zur diesjährigen Sommer-Radtour von AOK-Radtreff und Radfahrerverein Öhringen.



Die Teilnehmenden der Sommertour vor den Kuhseen bei Michelfeld
Foto: Claudia Bressler

Über Neuenstein und Kupferzell führte Sandra Hub die Tour bei angenehm moderaten Temperaturen Richtung Gailenkirchen. Von dort mussten einige Höhenmeter durch den Wald hinauf zum Lemberghaus bewältigt werden, das mit idyllischer Lage mitten im Wald, schönem Talblick und guter Verpflegung einen optimalen Platz für die Mittagspause darstellte. Danach verlief die Strecke durch den Wald hinunter nach Michelfeld. Auf dem Weg wurden noch zwei Zwischenstopps bei den Kuhseen und der imposanten Breiteiche eingelegt. Die weitere Fahrt führte über Wackershofen und Westernach. Punktgenau mit dem Beginn eines kräftigen Regenschauers wurde der Gewerbepark Hohenlohe erreicht, wo man unterstehen und sich teilweise sogar noch von den Aktionen des Company Trails unterhalten lassen konnte. Nach fast 80 Kilometern und vielen neuen Eindrücken wurde der Ausgangspunkt in Öhringen wieder erreicht.

Nur einen Tag später feierte das Team „Radtreff RV Öhringen“ im Rahmen der Siegerehrung auf dem Weindorf den 2. Platz beim Stadtradeln Öhringen.

Noch bis 18. September finden jeden Freitag um 18 Uhr vom Radelbad Öhringen aus geführte Radtreff-Touren statt.

Die nächste Sondertour des Radtreffs wird die Saisonabschluss-tour am 20. September sein.

Weitere Informationen bei Claudia Bressler, Tel. 07941-959792 sowie unter www.rv-oehringen.de/radtreff/.

Reit- und Fahrverein Öhringen e.V.

Dressur-, Spring- und Jugendturnier in Cappel und 75 Jahre RFV Öhringen 31.07.2026 bis 02.08.2026



Foto: Reit- und Fahrverein Öhringen e.V.

Dressur-, Spring- und Jugendturnier in Cappel und 75 Jahre RFV Öhringen

Reitanlage Öhringen Cappel

Dressur-, Spring- und Jugendturnier in Cappel mit Bewirtung und Ponyreiten

www.rfv-oehringen.de

Reit- und Fahrverein Öhringen e.V.

Stadtseniorenrat Öhringen

Ab 60plus: Fahren mit der E-Fahrrad-Rikscha Lassen Sie sich den Frühlings-Wind wieder durch die Haare wehen



Fahrspaß garantiert! „Cabriofahren“ mit der E-Rikscha für Senioren
Foto: s'moove design

Die Öhringer E-Rikscha ermöglicht es Menschen, die nicht mehr selber in die Pedale treten können, an der frischen Luft bei Spazierfahrten durch den Hofgarten oder die Cappelaue das schöne Öhringen zu erleben. Der Stadtseniorenrat bietet mit vier ehrenamtlichen Fahrern und einer Fahrerin den Service für Seniorenheime, Tagespflegeeinrichtungen, Seniorengruppen oder auch Privatpersonen ab 60 Jahren an. Rollstühle können leider nicht mitgenommen werden. Ob eine Fahrt stattfindet hängt vom Bedarf und natürlich auch vom Wetter ab. **Die Fahrt ist kostenlos.**

Die Senioren-Rikscha hat Platz für zwei Mitfahrende und kann unter der Mobilnummer 0151/42234752 (Gerd Jungk) für 30-minütige Rundfahrten gebucht werden (Anmeldung Montag bis Freitag 10–12 Uhr).

Es werden zwei feste Touren angeboten: eine Fahrt im Hofgarten und eine in der Cappelaue. Treffpunkt für die Fahrt ist entweder am Parkplatz KULTURA oder am Parkplatz vor der Alten Turnhalle. Auch der Standplatz der Rikscha in Untermaßholderbach ist ein möglicher Treffpunkt.

Finanziert wurde das elektrische Spezialrad vom Landkreis Hohenlohe mit 500 Euro. Das Autohaus Koch spendete 1000 Euro. Größter Geldgeber war die Stadt Öhringen mit 7000 Euro. Kennen Sie schon den Werbefilm zu unserer E-Rikscha? oehringen.de/freizeit-tourismus/anfahrt-und-verkehr/e-rikscha

Mobil bleiben im Alltag! Wir unterstützen Sie dabei – mit dem Öhringer Seniorenmobil!



Foto: pr

Wir – ein Team aus ehrenamtlichen Fahrer:innen und Mitarbeiter:innen im Büro zur Entgegennahme der Fahrwünsche – fahren **Senioren ab 63+** ehrenamtlich zu Arztterminen, zur Physiotherapie oder Apotheke, zum Einkaufen, zu Veranstaltungen oder Treffen mit Freunden in Öhringen und den Teilorten. Denn manchmal sind es die kleinen Wege, die im höheren Alter zur Hürde werden. Deshalb holen wir Sie sicher und bequem an Ihrer Haustüre ab, bringen Sie zum gewünschten Ziel und später wieder nach Hause. Rollatoren finden Platz in unserem Seniorenmobil und auch Einkaufstaschen können gut untergebracht werden. Unser Fahrdienst ist kostenlos. Über Spenden freuen wir uns! **Wir fahren: Mittwoch und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Freitag von 9 bis 13 Uhr. Fahrwünsche werden immer dienstags von 10 bis 12 Uhr entgegengenommen unter 07941 985730. Nachrichten auf unserem AB und Anmeldungen bei den Fahrer:innen können nicht berücksichtigt werden!**

Haben wir Ihr Interesse geweckt, wollen Sie weitere Informationen, haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich bitte sehr gerne am Haus an der Walk unter 07941 62897 oder per E-Mail an stadtseniorenrat@oehringen.de

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Fit im Park

Ab sofort, jeden Freitag bis 02.10. findet wieder FIT IM PARK statt. Immer von 10.30 Uhr bis 11.10 Uhr an der Tanzlinde im Hofgarten. Verschiedene Übungsleiter der TSG Öhringen bieten Sport und Spaß für alle, die sich gerne bewegen. Es gibt keine Altersbeschränkungen, alle sind willkommen!



Foto: TSG Öhringen

Das Sportabzeichen macht SOMMERPAUSE

Vom **31.7. bis 4.9.26** finden **keine** regulären Abnahmen des Sportabzeichens statt. Vom **11.9. bis 25.9.26** sind wir wieder **für euch da!**

Euer TSG-Prüfer-Team

TSG Musikzug

Herbstfest der Blasmusik – Blaskapelle Charivari 2. Oktober, 19 Uhr, Kultura – Herrenwiesenstraße 18, 74613 Öhringen

Bereits zum 4. Mal trägt der TSG Öhringen Musikzug das Herbstfest der Blasmusik in der Kultura in Öhringen aus. Wieder zu Gast ist die Blaskapelle Charivari, die sich in den letzten Jahren auf dem Cannstatter Wasen einen Namen gemacht. Der Musikzug sorgt dieses Jahr nicht nur für die Verpflegung, sondern hat auch eigene Showacts im Programm. Freuen Sie sich auf einen Abend voller moderner Blasmusik. Vorverkauf über eventfrog.de sowie bei Wittweiden in der Poststraße.



Foto: TSG Musikzug

TSG Turnen

Verbandsliga – wir kommen!

Mit einer **geschlossenen Mannschaftsleistung** eroberten sich die Turnerinnen der TSG Öhringen den zweiten Platz in der **Relegation** nach dem SV Hülben und machten den **Aufstieg in die Verbandsliga** des Schwäbischen Turnerbundes **perfekt**.

Bereits beim 1. Staffeltag in der Landesliga zeigte das frisch aufgestiegene Team was in ihm steckt und belegte völlig verdient den 1. Platz. Beim zweiten Staffeltag musste die Führung abgegeben werden. Nun sollte es der 3. Staffeltag richten und den Aufstieg klarmachen. Leider fiel dieser dem heißen Wetter zum Opfer. Der Schwäbische Turnerbund sagte alle Wettkämpfe an diesem Wochenende ab. Damit war klar, dass die Mädchen in die Extrapunde über die Relegation mussten. In Weissach/Tal zeigten sie nochmals einen nahezu fehlerfreien Wettkampf und demonstrierten, dass der Aufstieg das unbedingte Saisonziel war.

Alles auf einen Blick



Fotos: TSG Öhringen

Vor allem mit ihren schönen Bodenübungen und den schweren Sprüngen über den Sprungtisch punkteten die Öhringer Mädchen. Samira Plappert erturnte sich mit 13 Punkten die Tageshöchstnote am Boden, Sophie Klee mit 12,15 Punkten am Sprung. Am Stufenbarren sorgten Lee Eckstein (8,70 Punkte) und Samira Marinkovic (8,75 Punkte) für die Höchstwertungen innerhalb der Mannschaft. Mit nur zwei Stürzen verlief auch das Schwebelkimenturnen deutlich besser als beim 2. Staffeltag, obwohl die Nervosität greifbar war. Eine zusätzliche Belohnung für das Team waren die drei Platzierungen von Sophie Klee (5. Platz), Samira Marinkovic (3. Platz) und Samira Plappert (2. Platz) unter den 6 besten Vierkämpferinnen aller Teams. Ein Erfolg, der vor allem der mannschaftlichen Geschlossenheit zu verdanken ist, sowie dem Einsatz von Tamara Hirman als Betreuerin in Training/Wettkampf und als Choreografin und unserem Trainer Peter Onisk, der die Mädchen v.a. an Sprung und Boden fit gemacht hat.

Gratulation zur tollen Leistung an: Jasmin Philipps, Sophie Stehle, Celine Möhrle, Sophie Klee, Samira Plappert, Lee Eckstein und Samira Marinkovic.

TSG Hohenlohe

Eröffnung der neuen „Padel Arena“



Thomas Kobold (1. Vorsitzender TSG Hohenlohe, 2. Vorsitzender der TA TSV Pfedelbach), Öhringens Oberbürgermeister Patrick Wegener, Pfedelbachs Bürgermeisterin Ina Krone, Heiko Jakob (Abteilungs- vorstand der TA TSV Pfedelbach, im Vereinsrat des TSV Pfedelbach) und Marcel Sehr (Abteilungs- vorstand der TA TSG Öhringen, 2. Vorsitzen- der TSG Hohenlohe, im Vereinsrat der TSG Öhringen)

Foto: TSG Hohenlohe

Mit einem festlichen Nachmittag eröffnete die TSG Hohenlohe am Samstag, 4. Juli 2026, offiziell ihre neue „Padel Arena“ auf der Tennisanlage im Steinsfeldle in Öhringen. Nach rund sechs Mo- naten Bauzeit stehen zwei moderne Padel-Courts zur Verfügung – die einzigen im Hohenlohekreis – und erweitern das Sportan- gebot des Vereins.

Vorstandsvorsitzender Thomas Kobold hob die Bedeutung der Investition hervor: Über 200.000 Euro seien bewusst in die eu- ropaweit stark wachsende Sportart geflossen. Die neue Anlage stehe für ein modernes und zukunftsorientiertes Sportangebot in der Region.

Auch die politische Unterstützung wurde deutlich: Oberbürger- meister Patrick Wegener und Pfedelbachs Bürgermeisterin Ina Krone nahmen nicht nur als Ehrengäste teil, sondern standen gemeinsam mit Vereinsvertretern selbst auf dem Court. Ihr un- terhaltsames Doppel zeigte, wie schnell auch Einsteiger Zugang zu dieser dynamischen Sportart finden. Sportwart Matthias Götz betonte, dass bereits nach kurzer Zeit attraktive Ballwechsel möglich seien.

Zu den weiteren Gästen zählten Padel-Profi Jimena González Ga- liño sowie der ehemalige Tennis-Weltranglistenspieler Guillaume Rufin. Auch Ehrenmitglied Fritz Stephan, einst Vereinsvorsitzen- der, wirkte bei der Eröffnung mit und durchschnitt das symboli- sche Band. Trainer Heiko Ortwein stand bereit, um erste Einblicke und Tipps zu geben.

Buchung der Padelplätze unter

tsg-hohenlohe.de/unsere-padelanlage/

Gebühren und Spielzeiten: Mitglieder sparen 50 %:

Sommer (01.04.–30.09.) 6:00-16:00 Uhr: 20 € (10 € Mitglieder), 16:00-0:00 Uhr: 32 € (16 € Mitglieder)

Winter (01.10.–31.03.) 6:00-16:00 Uhr: 10 € (5 € Mitglieder), 16:00-0:00 Uhr: 20 € (10 € Mitglieder)

Die Nutzungsgebühr umfasst auch die Nutzung der Umkleiden, Duschen und des Clubhauses. Leihschläger sind vorhanden.

VdK, Ortsgruppe Ohrnberg

Der VdK Ohrnberg lädt alle Mitbürger/-innen recht herzlich ein



VdK Sommerfest 2026

Ein Fest der Generationen mit Sommermarkt

📍 Spielplatz Ohrnberg
Beginn 10 Uhr

02. August

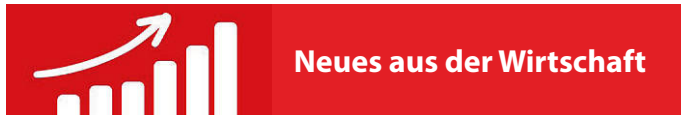
 Gottesdienst mit dem Zeltlager des TSV Ohrnberg 

 Musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Ohrnberg 15 - 17 Uhr 

 Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Der VdK Ortsverband Ohrnberg lädt Sie herzlich ein

Foto: VdK Ohrnberg



Neues aus der Wirtschaft

Zu Besuch bei der Signal-Iduna-Generalagentur Oberbürgermeister vor Ort – Alles da. Ganz nah.

Ein erfolgreicher Wirtschaftsstandort lebt nicht allein von produzierenden Unternehmen oder dem Einzelhandel. Ebenso wichtig sind leistungsfähige Dienstleistungsunternehmen, die Betriebe begleiten und ihnen in unternehmerischen Fragen als verlässliche Partner zur Seite stehen. Dies wurde beim Besuch von Oberbürgermeister Patrick Wegener und Carina Trovato von der städtischen Wirtschaftsförderung in der Signal-Iduna-Bezirksdirektion von Uwe Driftmeier und der Generalagentur von Fabian Simmendinger deutlich.



Uwe Driftmeier (Bezirksdirektion), Carina Trovato (Wirtschaftsförderung), Fabian Simmendinger (Generalagentur), Patrick Wegener (Oberbürgermeister)
Foto: Stadt Öhringen

Modernes Ambiente, moderne Beratung

In den neuen Geschäftsräumen in der Ortsmitte von Michelbach empfing Fabian Simmendinger die Besucher gemeinsam mit Uwe Driftmeier, Bezirksdirektor der Signal Iduna. Die hell und modern gestalteten Räumlichkeiten schaffen eine angenehme Atmosphäre und spiegeln den Beratungsansatz der Agentur wider: Statt einzelner Versicherungen stehen ganzheitliche Versicherungskonzepte im Mittelpunkt. Grundlage hierfür sind eine Analyse der individuellen Situation sowie eine abgestimmte Budgetplanung.

Die Bezirksdirektion ist mit zwei Standorten – in Michelbach und im Steinsfeldle in Öhringen – vertreten. Das achtköpfige Team verfügt über unterschiedliche Spezialisierungen und berät Unternehmen sowie Privatkunden in verschiedenen Fachbereichen.

Absicherung für Unternehmen

Unternehmen stehen heute vor vielfältigen Herausforderungen. Neben Fachkräftemangel, Digitalisierung und steigenden Kosten spielt auch die Absicherung betrieblicher Risiken eine entscheidende Rolle für den langfristigen Unternehmenserfolg. Gerade für kleine und mittlere Unternehmen schaffen individuelle Versicherungskonzepte Planungssicherheit und helfen, wirtschaftliche Risiken frühzeitig zu minimieren.

Die Agentur begleitet Unternehmen nicht nur in der Region, sondern bundesweit. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Beratung von Existenzgründerinnen und Existenzgründern. Bereits in der Gründungsphase trägt eine durchdachte Risikoabsicherung dazu bei, unternehmerische Entscheidungen auf ein solides Fundament zu stellen.

Engagement über das Kerngeschäft hinaus

Neben der Beratung wurde auch das gesellschaftliche Engagement der Generalagentur thematisiert. Seit vielen Jahren unterstützt sie die TSG Öhringen als Sponsor und engagiert sich regelmäßig bei Veranstaltungen. So war die Agentur Mitorganisator des Benefizspiels zwischen den TSG Öhringen Allstars und der Traditionsmannschaft des FC Schalke 04, das aufgrund der hohen Temperaturen verschoben werden musste. Darüber hinaus unterstützt sie den jährlichen Tannenbaumverkauf.

Dieses Engagement zeigt, dass Unternehmen nicht nur wirtschaftliche Verantwortung übernehmen, sondern auch das gesellschaftliche Leben vor Ort aktiv mitgestalten. Die enge Vernetzung von Wirtschaft, Vereinen und Bürgerschaft stärkt den Zusammenhalt und trägt zur Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Öhringen bei. Aus Sicht der Wirtschaftsförderung ist genau dieses enge Netzwerk ein wichtiger Standortfaktor, das mit den regelmäßigen Unternehmensbesuchen gestärkt werden soll.

Wir möchten auch Sie kennenlernen

Die Wirtschaftsförderung Öhringen kommt gerne zu Ihnen, egal ob Sie ein etabliertes Unternehmen führen, gerade gegründet haben oder mit Ihrem Angebot das Leben in der Innenstadt bereichern. Interessierte können sich per E-Mail an Carina Trovato unter wirtschaft@oehringen.de wenden, um einen Termin zu vereinbaren.

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:
NUSSBAUM Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil im Sinne des Presserechts sowie Jubiläen und standesamtliche Mitteilungen:
Oberbürgermeister Patrick Wegener,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt mit Ausnahme des amtlichen Teils sowie Jubiläen und standesamtliche Mitteilungen:
Timo Bechtold,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

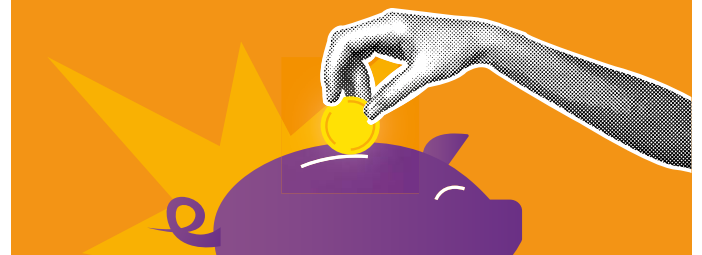
Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

**FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.**



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de



UNSERE HIGHLIGHTS UND GEWINNER DER FUSSBALL-HERZEN

Mit dem WM-Titel für Spanien ist auch unser großes NUSSBAUM.de WM-Kicktippspiel zu Ende gegangen. Nun stehen die glücklichen Preisträger sowie die erfolgreichsten Orte fest. Herzlichen Glückwunsch!

ÜBER TOLLE PREISE DÜRFEN SICH FREUEN

- **Kakaduhu** – Loewe Premium-TV „Callas 43“
- **ApuNahasa** – WELDE-Genusspaket
- **Heike (Gruppe Blaubeuren)** – BOSCH-Einbaubackofen
- **lgr0** – Waschtisch mit Unterschrank

DIE ERFOLG- REICHSTEN ORTE

- Blaubeuren
- Breisach am Rhein & Kappelrodeck
- Straßberg (Zollernalbkreis)
- Heidenheim an der Brenz

Babette Karner von den Bregenzer Festspielen und Johannes Zenglein werfen einen Blick hinter die Kulissen der Seebühne.

FREIZEIT

Foto: SWR/Annette Krause

Sommer, Sonne, Leichtigkeit - Neues erleben mit Johannes Zenglein am Bodensee

Wenn das Glück Ferien machen würde, dann hier am Bodensee, wo man alles unternehmen kann, was den Sommer noch schöner macht: Baden, Segeln, Ausflüge zu magischen Orten in traumhafter Natur oder Städtetrips mit großem Kulturangebot. SWR Moderator Johannes Zenglein erlebt eine Expedition voller Sommergefühle bei extremer Hitze. Was kann man am See bei 30-40 Grad alles unternehmen?

California Dreaming am schwäbischen Meer

Erst mal ins Wasser! Was war nochmal Wakesurfen? Ach ja, da „reitet“ man mit einem Brett auf einer Welle, die hinter einem Motorboot entsteht. Johannes schafft das und es sieht einfach toll aus: Gefühle wie in Kalifornien.

Grenzgänge

Rüber nach Österreich, wo in Bregenz das historische, einst militärische Strandbad Mili seit sage und schreibe 200 Jahren betrieben wird. Ein Kult Ort - nicht nur für die eingeschworene Community des ehemaligen Soldatenbades und immer noch wunderschön.

Im Sommer in Bregenz? Kein Weg führt an der Seebühne vorbei: Dieses Jahr gibt man die Oper „La Traviata“ von Giuseppe Verdi, die Liebesge-

schichte einer todkranken herzensguten Kurtisane: Johannes durfte hinter die Kulissen des gigantischen Show-Apparates.

Segeln in den Sonnenuntergang

Historisch und auch modern präsentiert sich die Segel-WM. Es ist eine der traditionsreichsten Segelklassen. Teilweise sind die Schiffe über 100 Jahre alt. Hier sieht man die schönsten elegantesten Segelyachten der Welt. Johannes fängt einmalige Bilder dieser schwimmenden Designkonen ein.

Pfahlbauten und Blütenmeer

Die Pfahlbauten in Unteruhldingen als Fotokulisse? Für den Fotografen Achim Mende sind sie seit 20 Jahren ein Lieblingsmotiv, das er professionell ins schönste Licht rückt.

Außerdem gibt es ein Wiedersehen mit Gräfin Diana auf der Blumeninsel Mainau, diesmal zum schwedischen Mittsommerfest. Johannes erfährt, wie man im einst schwedischen Hause Bernadotte die alten Traditionen bewahrt.

Kulinarik

Kulinarisch und damit doppelt warm wird es für Johannes beim Kochen mit der „Küchenhexe“

zusammen mit Koch Mario Enchelmaier am Strand des Campingplatzes Helmsdorf. Die Küchenhexe ist ein antiker gusseiserner Holzherd, den Mario mit seinem VW-Bully immer herumfährt. Was es wohl zu essen gibt?

Kurz weg vom Wasser auf der Wanderung zur wiederöffneten Marienschlucht: Ein Panoramaweg aus Stahl (statt früher aus Holz) führt nun wieder über die Schlucht. Die Schlucht ist gut mit dem Schiff zu erreichen: ein wunderbar schattiges Plätzchen in diesem heißen Sommer am Bodensee. Die neue Expedition in die Heimat vom SWR zeigt Sommergefühle satt - vor einmaliger Kulisse. (swr)

TV-Tipp im SWR Fernsehen

Fr., 24. Juli, 20.15 Uhr

Expedition in die Heimat - Sommergefühle am Bodensee

Wiederholung am So., 26.07., 14 Uhr
anschließend in der ARD Mediathek

Koch Mario Enchelmaier und Johannes Zenglein kochen gemeinsam am Bodenseestrand bei Immenstaad.



Foto: SWR/Annette Krause



Kunst, Kultur, Geschichte und Natur – wohl kaum sonst kommt in so viel engem Raum zusammen wie am Bodensee. Die NUSSBAUM Redaktion hat 11 Ausflugstipps für Ziele rund um das schwäbische Meer zusammengestellt. Zu finden unter dem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/bodensee26>

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf, Vermietung, Bewertung und Finanzierung mit Volls-service.

Wir sind nicht überall, aber dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen **Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.**



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



IMMOBILIEN

Kennen Sie jemanden, der ein Baugrundstück verkaufen möchte?

Ihren Tipp belohnen wir im Erfolgsfall mit 2.000 € (gilt auch für Eigentümer).

Bien-Zenker Heilbronn,
Ihr Ansprechpartner Markus Rataj
Tel. 0172 8791453, www.bien-zenker.de

SUCHE Haus/Wohnung von privat,

☎ **07131-6186061**



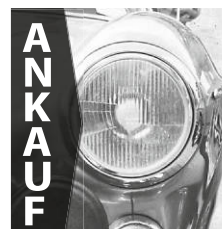
Nach dem erfolgreichen Verkauf eines Einfamilienhauses in Öhringen liegen mir aktuell zahlreiche geprüfte und finanzstarke Interessenten vor, die dringend ein Haus in **Öhringen und Umgebung** suchen - **Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser bis ca. 750.000 Euro** gepflegt oder auch renovierungsbedürftig. Als erfahrene Sachverständige und zertifizierte Gutachterin mit ausgezeichneten Orts- und Marktkenntnis biete ich Ihnen eine realistische Wertermittlung, professionelle Vermarktung und sichere Abwicklung. Wenn Sie über den Verkauf Ihrer Immobilie nachdenken, freue ich mich auf Ihren Anruf. **Ihre Verena Mörgenthaler**

Telefon: 07131 64 911-22
v.moergenthaler@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de

AUTO



ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

 NUSSBAUM.de

**NUSSBAUM
AUF INSTAGRAM**

Jetzt folgen @nussbaumw



[go.nussbaum.de/
ig-nussbaumw](https://go.nussbaum.de/ig-nussbaumw)

Sansibar & Mikumi Safari Escape

10.–21.
November
2026

12 Tage Traumstrände
& Safari-Abenteuer



IHR REISEVERLAUF

10. – 18. November – Sansibar

Abflug von Deutschland mit Turkish Airlines nach Sansibar. Aufenthalt im AHG Hisia Nungwi Experience Hotel in Nungwi. Genießen Sie entspannte Tage an den Traumstränden Sansibars und entdecken Sie bei den inkludierten Ausflügen die

Highlights der Insel:

- Mnemba Island
- Stone Town & Prison Island
- Safari Blue

18. – 20. November – Safari im Mikumi-Nationalpark

3-tägige Safari mit 2 Übernachtungen im Mikumi-Nationalpark in einer komfortablen Safari-Unterkunft. Freuen Sie sich auf spannende Pirschfahrten und unvergessliche Tierbeobachtungen in einer der schönsten Safari-Regionen Tansanias. Freuen Sie sich auf unvergessliche Tierbeobachtungen, darunter: Löwen, Elefanten, Giraffen, Zebras, Büffel, Flusspferde, Gnus, Antilopen und viele weitere afrikanische Wildtiere.

20. – 21. November – Rückreise

Rückkehr nach Sansibar und anschließend Rückflug nach Deutschland mit Turkish Airlines.

IM REISEPAKET ENTHALTEN

Flüge

- Hin- und Rückflug mit Turkish Airlines
- Ab Stuttgart oder Frankfurt

Hotel & Verpflegung

- 8 Übernachtungen im AHG Hisia Nungwi Experience Hotel
- All-inclusive-Verpflegung

Safari

- Mikumi-Safari über 3 Tage und 2 Nächte
- Professionelle englischsprachige Guides vor Ort

Ausflüge

- Mnemba Island
- Tour durch Stone Town & Prison Island
- Safari-Blue-Ausflug

Transfers & Betreuung

- Flughafentransfers in Sansibar
- Sämtliche Transporte während der Reise
- Alle Safari-Transfers
- Persönliche Reisebetreuung durch Explore X während der gesamten Reise

Reisepreis

ab **2.850 €** pro Person im DZ

ab **3.950 €** Alleinreisende

Individuelle Zeiträume auf Anfrage möglich.



Flüge
inklusive



8 Nächte
all-inclusive



Safari 3 Tage
inklusive



deutschsprachige
Betreuung

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Tim Nussbaum +49 (0) 163 4297318

Brigitte Nussbaum +49 (0) 1520 9422680

Emil-Haag-Straße 27 | 71263 Weil der Stadt

Fon 07033 5266 75 | info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Wir bewahren Sie vor dem größten Fehler beim Immobilien-Verkauf.

Der größte Fehler ist die Falscheinschätzung des Immobilienwertes. Wird er zu hoch geschätzt rückt ein Verkauf in weite Ferne. Ist er zu niedrig angesetzt können Sie viel Geld verlieren. Ermitteln Sie den Wert mittels grober Vergleiche in Internet-Plattformen, dann liegt die Fehlerquote erfahrungsgemäß komplett daneben.

Wir schützen Sie vor unnötigen Verlusten und unergiebigem Zeitaufwand.

Jedes Haus, jede Wohnung ist ein Unikat, daher nur schwer zu vergleichen. Schon ein ähnliches Objekt in nur 100 Metern Entfernung kann erheblich im Preis differieren. Deshalb braucht es Experten wie GARANT Immobilien, um den richtigen und aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie zu ermitteln. Fundierte Marktkennntnisse sind das eine, solide und zuverlässige Recherchen das andere. So ermitteln wir realistische Verkaufspreise anhand von Daten tatsächlich verkaufter aktueller Objekte - zuverlässige Informationen, die wir aus uns zur Verfügung stehenden Quellen beziehen.

Unverzichtbar für die korrekte Wertermittlung ist jedoch eine persönliche Besichtigung unserer Experten vor Ort.

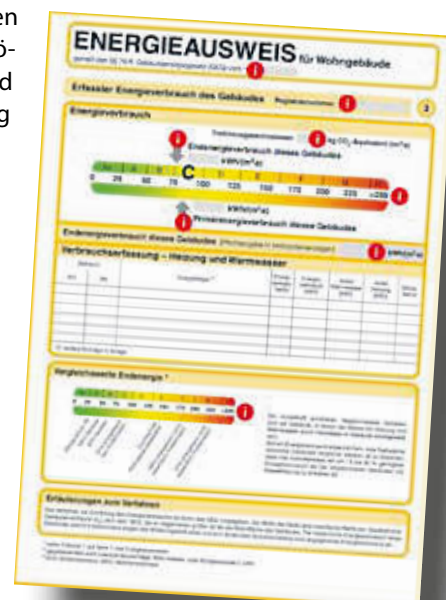
Nur die Inaugenscheinnahme bietet die reale Basis für eine solide Wertschätzung Ihrer Immobilie. Nur so lassen sich Lage, Zustand des Objekts innen und außen, eventueller Renovierungsbedarf, Plus- und Minuspunkte professionell bewerten. Die kostenfreie Immobilienbewertung gehört zum selbstverständlichen Service von GARANT Immobilien, wie auch die tatkräftige Mithilfe bei der Erstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Energieausweises, der bei Käufern immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Bei Nichterstellung drohen sogar Bußgelder. Fazit: Wir schätzen Immobilien nie zu hoch ein, um damit die Chance für einen Verkaufsauftrag zu erhöhen, das wäre unseriös und würde sich als Bumerang erweisen.

Zu unseren verantwortungsvollen Aufgaben gehörte schon immer, dass wir Fehler vermeiden helfen, die in zigtausende Euro gehen können.

Mit dem Wissen von erfahrenen Experten kommen Sie besser und schneller ans Ziel. Ehrlichkeit, Offenheit und Klarheit in allen Immo-

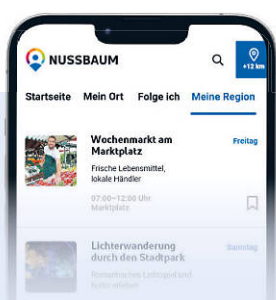
bilienfragen schätzen unsere Kunden seit über vier Jahrzehnten.





**ALLES IM BLICK –
AUCH NEBENAN**

Mehrere Orte auf einmal lesen



DIGITAL IMMER DABEI

Mit E-Paper, Veranstaltungstipps
und regionalen Themen



**NUSSBAUM.de
ENTDECKEN**

[go.nussbaum.de/
nachbarorte](https://go.nussbaum.de/nachbarorte)

MIT NUSSBAUM.de ENTGEHT IHNEN NICHTS AUS IHRER UMGEBUNG

Bleiben Sie regional informiert – in Ihrem
Ort und darüber hinaus.

Viele Menschen sind auch im Nachbarort
unterwegs – durch Schule, Vereine oder
Veranstaltungen. Auf NUSSBAUM.de finden sie
alle wichtigen Informationen, die Ihren
Alltag bewegen.

- **Mehrere Orte im Blick**

Wählen Sie Ihre Orte aus und entdecken Sie, was in Ihrer
Region passiert.

- **Digital lesen**

Alle Mitteilungsblätter als E-Paper – einfach auf Tablet,
Smartphone oder Computer.

- **Mehr Themen entdecken**

Veranstaltungen, regionale Berichte, Freizeittipps und
Neuigkeiten aus ganz Baden-Württemberg.

- **Alles auf einer Plattform**

Einmal registrieren – und alle digitalen Inhalte direkt nutzen.

Silbenrätsel

Nr. 30 | 2026



In den verstreuten Silben verbergen sich **20** gesuchte Wörter aus dem Alltag. Kombinieren Sie die Silben sorgfältig miteinander und finden Sie alle Begriffe. Viel Freude beim Rätseln. 

hus - stan - fon - ver - spiel - ten - gar - lat - hal -
fahr - di - wen - ze - trink - nen - him - zen - sa -
ten - pu - ster - len - füll - to - se - te - com - ma -
pfan - kat - buch - te - bon - le - ver - der - nen -
se - der - bil - sport - schrank - der - pau - mat -
kar - chen - kar - men - kü - mel - helm - floh -
cher - band - ter - ein - stel - nen - knie - to - fe -
ten - dienst - bon - ge - tof - der - bau - rah - bü -
maus - fel - pflan - kar - wan - ter - plan - zeug -
au - markt

1. Unterbricht Training für einen Schluck

2. Zeigt Wege und Hütten im Gelände

3. Lutscht man bei kratzigem Hals

4. Stützt ein gereiztes Gelenk

5. Hält ein Foto sichtbar an der Wand

6. Bewegt den Zeiger auf dem Bildschirm

7. Organisiert Training und Mannschaften

8. Verkauft Tickets am Bahnhof

9. Bringt Bewegung in den Wohnungsflur

10. Diente früher oft dem Festnetzanschluss

11. Trägt rote Früchte am Stängel

12. Zeigt sich besonders klar in der Nacht

13. Begleitet Grillgut und Würstchen

14. Verteilt Schichten und Arbeitszeiten

15. Bewahrt Teller und Tassen auf

16. Bietet Lesestoff aus zweiter Hand

17. Trägt Vorhänge vor dem Fenster

18. Schützt den Kopf auf der Baustelle

19. Dreht Bratgut in der Pfanne

20. Schreibt mit Tinte ins Heft

Trinkpause, Wanderkarte, Hustenbonbon, Kinoverband, Bilderahmen, Computermaus, Sportverein, Fahrkartenautomat, Katzenspielzeug, Telefonbuchse, Tomatenpflanze, Sternenhimmel, Kartoffelsalat, Dienstplan, Küchenstrank, Büchertisch, Garderobenstange, Baustelleneimer, Planenwender, Füll-

MEHR ALS NUR EIN HAKEN
AUF DER TO-DO-LISTE:

ECHE SICHERHEIT FÜR IHRE ORGANISATION



VERTRAUEN SCHAFFEN

Datenschutz und IT-Sicherheit sind die Grundlage für das Vertrauen von Bürgern, Mitgliedern und Eltern.



RISIKEN MINIMIEREN

Wirksam geschützt vor Cyberangriffen, Datenpannen und Haftungsrisiken.



EXPERTEN AN IHRER SEITE

Schulungen und verständliche Strategien – von Datenschutz über IT-Sicherheit bis zu EU-Verordnungen.



IHRE VORTEILE

Stärken Sie Ihre Abwehr gegen externe Bedrohungen und optimieren Sie Ihre internen Prozesse.



**SCHÜTZEN SIE,
WAS WICHTIG IST.**



**Kontaktieren Sie uns.
Wir stellen den
Erstkontakt her.**

 Emil-Haag-Str. 27 · 71263 Weil der Stadt

 Fon +49 152 09422680

 info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Amtsblatt bzw. Lokalzeitung nicht erhalten?



Sollte die Verteilung nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

Tel. 07033 6924-0

qualitaet@gsvertrieb.de

https://abo.nussbaum.de/

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von

Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr

Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

**PROBLEM
MELDEN**



www.nussbaum-medien.de

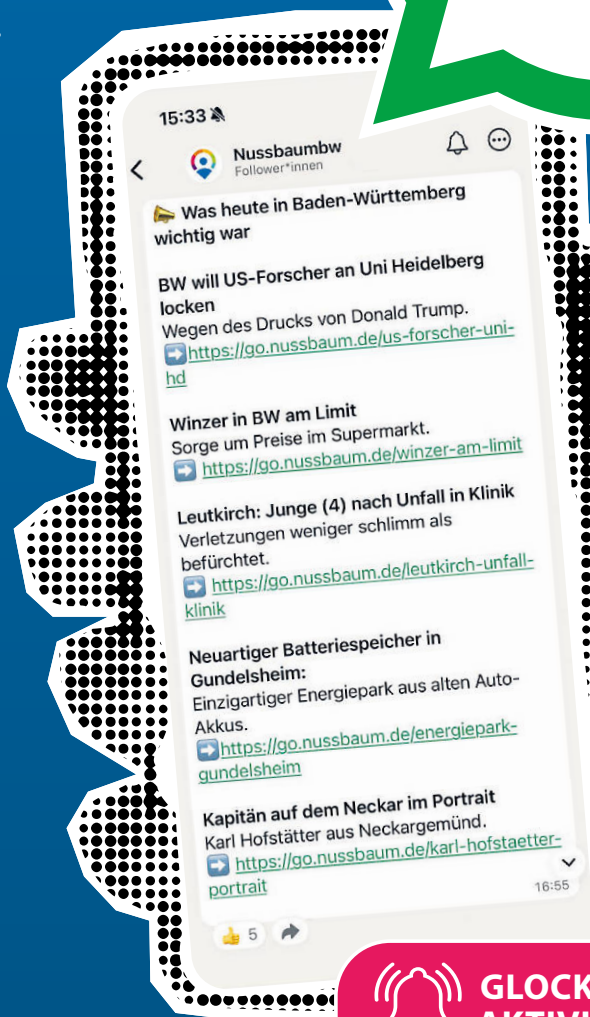
NUSSBAUM JETZT AUCH AUF WHATSAPP

Mit dem neuen WhatsApp-Kanal von
NUSSBAUM.de erhalten Sie die wichtigsten
Meldungen aus Baden-Württemberg –
kurz, kompakt und direkt aufs Handy.

**JETZT
KANAL
FOLGEN**



go.nussbaum.de/whatsapp-kanal



**GLOCKE
AKTIVIEREN**



NUSSBAUM meine Region >

Profile Unternehmen Anzeigen

Mehr Teilen Folgen

**Auf NUSSBAUM.de
DEINEM VEREIN
FOLGEN.**

VerFOLGE was dich interessiert –
nicht nur in deinem Ort.

**JETZT
FOLGEN**
go.nussbaum.de/
meine-vereine

EVENTS

GENIESSEN & SPAREN

Von sommerlichen Open-Air-Highlights bis zu winterlichen Lichterwelten – auf NUSSBAUM.de warten ausgewählte Partnerangebote für besondere Eventmomente.

Mit passenden Coupons lassen sich Veranstaltungen wie Flammende Sterne Ostfildern, Heilbronner Weindorf, Tübinger Schokoladenfestival und Christmas Garden günstiger genießen.

Exklusiv für Abonnenten



go.nussbaum.de/abovorteile



NUSSBAUM.de Zahlreiche Coupons immer im Blick – griffbereit, sparen, freuen.

EINMAL, 3X BUCHEN, PROFITIEREN!

Aktionszeitraum: nur in KW 32-35!
Mehr Sichtbarkeit • Mehr Aufmerksamkeit • Mehr Erfolg

Sommer-Triple

Anzeige buchen + 40% Zuschlag	➔	2. Erscheinung kostenlos
3x mehr Sichtbarkeit	⬇	3. Erscheinung kostenlos

Jetzt buchen und dreifach profitieren!

✉ kundenservice@nussbaum-medien.de
☎ 07033 525-0

Erstbuchung in KW 32–35. In allen drei Erscheinungen wird dasselbe Motiv verwendet und die Folgebuchungen erscheinen in den darauffolgenden Wochen in denselben Titeln wie die Erstbuchung.

NUSSBAUM www.nussbaum-medien.de

Schäfertanz, Schäfersöhne und Königspaar ...
in Wildberg folgt der Schäferlauf uralten Traditionen.



Foto: jg/SG-PR

TRADITION & BRAUCHTUM

Schäferläufe in Baden-Württemberg: Rennen mit Schafen

Wer gerade im Sommer im Ländle unterwegs ist, dem könnte der Anblick vertraut sein: Schafe, die auf einer Wiese grasen. Bei uns hat das Schäferwesen noch Tradition, noch heute sind hier Schäferinnen und Schäfer unterwegs mit ihren Hütchen und Herden. In Baden-Württemberg gibt es rund 215.500 Schafe und etwa 1.300 Schafhalterinnen und Schafhalter mit 20 und mehr Schafen. Rund 110 davon sind hauptberuflich tätig, etwa 15 sind Wanderschäfer.

Tierische Landschaftspflege

Heute stehen neben der Fleischproduktion auch der Erhalt der Kulturlandschaften im Vordergrund. So tragen Schäferinnen und Schäfer einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz bei. In den drei großen Zentren des Schäferwesens kommen sie zusammen und feiern sich und ihr Handwerk gemeinsam mit der Öffentlichkeit.

Kulturerbe

Die Schäferläufe in Baden-Württemberg sind einzigartige kulturelle Ereignisse, die tief in der Historie des Landes verwurzelt sind. Bereits seit dem 14. Jahrhundert lässt sich die Tradition zurückverfolgen, die viel mit der Weitergabe von Wissen und der Vermittlung des Schäferwesens zu tun hatte. 1443 weilte Graf Ludwig V. von Württemberg in

Gröningen (heute Markgröningen) und orderte anlässlich des Schäferfestes zwei Gänse und mehrere Flaschen Wein – die Rechnung ist bis heute belegt. Bis ins 18. Jahrhundert fand die Schäfertagung der gesamten württembergischen Schäferzunft in Gröningen statt, später kamen weitere Städte dazu.

Ursprünglich waren sie eine Gelegenheit für Schäfer, ihre Herden zu präsentieren und ihre Fähigkeiten im Umgang mit den Tieren unter Beweis zu stellen. Im Laufe der Jahrhunderte haben sich die Läufe zu farbenfrohen Festen entwickelt, auf denen die Traditionen des uralten Berufs gefeiert werden – mit einer Mischung aus historischen Bräuchen, sportlichen Wettbewerben und festlicher Unterhaltung. Die deutsche UNESCO Kommission hat die Schäferläufe in Baden-Württemberg deshalb zum immateriellen Weltkulturerbe erhoben. Wir stellen die Läufe näher vor.

Wildberg: Der Nordschwarzwald feiert

Alle zwei Jahre ist Wildberg fest in Schäferhand. Wo Schwarzwald, Schlehen- und Heckengäu zusammentreffen, vereint das größte historische Brauchtums- und Heimatfest im Nordschwarzwald Tradition und Moderne – mit einem Schau-

spiel zur Eröffnung, spannenden Einblicken in eine der ältesten Berufskulturen der Menschheit und sportlichen Duellen.

➤ Schäferlauf Wildberg 2026: 17. – 20.07.

Markgröningen: Schäfer im Strohgäu

Der Schäferlauf in Markgröningen bei Ludwigsburg, auch Hammelsprung genannt, ist der älteste der drei heute noch gefeierten und darüber hinaus eines der ältesten schwäbischen Volksfeste. Er findet jedes Jahr rund um den Namenstag des Heiligen Bartholomäus, Schutzpatron der Schäfer und Metzger, statt und zieht Zehntausende an.

➤ Schäferlauf Markgröningen 2026: 28. – 31.08.

Bad Urach: Die Albschäfer laden ein

Ebenso im Zweijahresrhythmus geben sich die Schäferinnen und Schäfer in Bad Urach ein Stelldichein: Nächstes Mal 2027. Das Fest bietet einen großen Viehmarkt, Handwerksvorführungen und Festumzug.

➤ Schäferlauf Bad Urach: 23. – 26.07.2027

Die Schäferläufe sind mit ihrer einzigartigen Mischung aus Geschichte, Kultur und Unterhaltung ein beeindruckendes Beispiel für gelebte Tradition und Gemeinschaft und ein Muss für jeden, der die Region und ihre Menschen kennenlernen möchte. (jr)

Duell auf dem Acker: Auch in Markgröningen stehen
2026 wieder spannende Rennen auf dem Programm.



Foto: Stadt Markgröningen



Infos, Videos und genaue Termine zu allen Schäferläufen gibt es auf [NUSSBAUM.de](https://nussbaum.de) unter dem QR-Code oder hier:



<https://go.nussbaum.de/schaefer26>

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rehn & Sohn
Polsterer | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polsterei Handwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.

ROHRREINIGUNG ECKARDT
Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

✓ Rohrreinigung ✓ Kanal-TV/Untersuchung
✓ Kanalsanierung ohne Aufzugraben

24h NOTDIENST
Mehr als 15 Jahre Erfahrung

Ihr Ansprechpartner für die
Region Hohenlohe-Kreis:
0171 - 386 22 58

Rohrreinigung Eckardt - Salzstraße 31, 74076 Heilbronn - www.rohrreinigung-eckardt.de

STELLEN jobsucheBW

Deutsche Post 

WERDE EINE:R VON UNS
POST- UND PAKETZUSTELLER:IN
in Schwäbisch Hall, Öhringen
und Umgebung

Einfach QR-Code scannen oder
Online: www.werde-einer-von-uns.de
per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de

Marcos
Zusteller

Yvonne
Zustellerin

Ich find's gut.

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
auf jobsucheBW

Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/ Kreis	Job-ID*
Zahnmedizinische Fach- angestellte (m/w/d)	Doctor-medic L.-D. Bocioc	Ostfildern	#16403110
Rechtsanwaltsfach- angestellte (m/w/d)	Kanzlei Karsten	Sulz am Neckar	#16403086
Leitung Kindertagesein- richtung (m/w/d)	Röm.-Kath. Kirchen- gemeinde	Hüfingen	#16403079
Physiotherapeut (m/w/d)	Tatjana Varupa	Bad Fried- richshall	#16403029
QS-Mitarbeiter (m/w/d)	Hirt Systemtechnik GmbH	Sankt Leon-Rot	#16402565
Kfz-Mechatroniker (m/w/d) / Kfz-Mechaniker (m/w/d)	Autohaus Salzer UG	Sternenfels	#16396943
Aushilfe Teileprüfung (m/w/d)	Egeler GmbH & Co. KG	Bracken- heim	#16396930

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld „Jobtitel, Suchwort oder ID“ eingeben.

Sie suchen
Mitarbeiter?
Wir schaffen
Reichweite!

Sie wollen Ihre
Stellenanzeige auf
diesen erfolgreichen
Plattformen buchen?
Wahlweise inklusive
Facebook und Instagram.

Mehr Infos auf

www.nussbaum-medien.de/mediadaten

Amtsblatt + SmartAd  jobsucheBW²  Social-Media¹

Amtsblatt + SmartAd  **PREMIUM** jobsucheBW²  Social-Media¹

¹Social-Media

- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

²Umfasst das reichweitenstarke Jobportal
stellenanzeigen.de sowie ein Netzwerk
aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen
Fachportalen.



www.jobsuche-bw.de



jobsucheBW Ihr Stellenmarkt in
Baden-Württemberg